



Oberfränkischer Schulanzeiger

Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken

Nr. 3/2025

Bayreuth, März 2025

Inhaltsübersicht

Impulse

Innovative Förderung im Fach Deutsch an der Maintalschule Mainleus - Erstellen von Podcasts

Stellenausschreibungen	2
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen	3
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	7
Ausschreibung einer Stelle für die Leitung eines Seminars für Fachlehrerinnen und Fachlehrer im Bereich Ernährung und Gestaltung	9
Ausschreibung der Stelle als Leiterin/Leiter (m/w/d) der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken	11
Ausschreibung der Stelle als Leiterin/Leiter (m/w/d) der Staatlichen Schulberatungsstelle für Niederbayern.....	14
Ausschreibung einer Stelle als "Berater/Beraterin Migration"	17
Ausschreibung der Stelle einer zentralen Schulpsychologin/eines zentralen Schulpsychologen (m/w/d) für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken	19
Ausschreibung der Stelle einer zentralen Schulpsychologin/eines zentralen Schulpsychologen (m/w/d) für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz	21
Regierungsbezirksübergreifendes Direktbewerbungsverfahren an Grund- und Mittelschulen für das Schuljahr 2025/2026.....	23
Ausschreibung einer Sozialpädagogischen Fachkraft (m/w/d) an der Dr.-Kurt-Blaser-Schule –Privates Förderzentrum mit dem Förderungsschwerpunkt geistige Entwicklung Bayreuth	36
Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern....	39

Nichtamtlicher Teil.....	40
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterin / Schulleiter an der Don Bosco-Schule Stappenbach Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum.....	40
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weitere/r stellvertretende/r Schulleiter/in (2. Konrektor/in).....	44
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Dr. Kurt-Blaser-Schule, priv. Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Bayreuth	48
Aktuelles.....	52
Ausbildungsmesse Selb.....	52
Hinweise	54
Wassermonat März in der Region Bayreuth Interaktive Ausstellung "Wasser in Stadt, Land, Fluss"	54
Einladung – klasse.im.puls Großveranstaltungen.....	54
Impulse	55
Innovative Förderung im Fach Deutsch an der Maintalschule Mainleus - Erstellen von Podcasts.....	55
Sonstiges	60
Internetplattform der Regierung von Oberfranken.....	60
Regionale Lehrerfortbildung	60
Wettbewerbe.....	60
Suchverzeichnis 2025	61

Stellenausschreibungen

- Die in Texten des Oberfränkischen Schulanzeigers verwendeten geschlechtsbezogenen Bezeichnungen (z. B. Bewerberin/Bewerber) schließen stets weibliche, männliche und diverse Personen mit ein.

- **Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d):**

Bitte verzichten Sie bei Ihren Bewerbungsunterlagen auf die Verwendung von Bewerbungsmappen, Kunststoffheftern sowie Prospekthüllen.

Da die eingereichten Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, wird gebeten, der Bewerbung ausschließlich Kopien von Zeugnissen, Urkunden, Zertifikaten, Fortbildungsnachweisen usw. beizufügen.

- **Hinweis zu den Datenschutzbestimmungen**

Die von Ihnen im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens eingereichten Unterlagen werden von der Regierung von Oberfranken unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter

<https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/hilfe/datenschutz/index.html>

Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen

SchA	Schulart	Schule	Planstelle BesGr.	Schüler	Anforderungsprofil*/ Bemerkungen
CO	GS	Grundschule Neustadt b. Coburg "An der Heubischer Straße"	KR/KRin A 13 + AZ1	263	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 1/ Offene Ganztagschule
FO	GS MS	Adalbert-Stifter-Grundschule Forchheim Adalbert-Stifter-Mittelschule Forchheim	R/Rin A 14 + AZ1	187 271	Anforderungsprofil 2/ Gebundene Ganztagschule, offene Ganztagschule, M-Zug, Deutschklasse
FO	GS	Grundschule Effeltrich	R/Rin A 13 + AZ1	90	Anforderungsprofil 1/ Mittagsbetreuung
HO	GS	Hofecker-Grundschule Hof	R/Rin A 14	207	Anforderungsprofil 1/ Offene Ganztagschule, Mehrhäusigkeit
HO	MS	Mittelschule Helmbrechts	R/Rin A 13 + AZ1	132	Anforderungsprofil 2/ Offene Ganztagschule, Deutschklasse
LIF	MS	Herzog-Otto-Mittelschule Lichtenfels	R/Rin A 14 + AZ1	452	Anforderungsprofil 2/ Gebundene Ganztagschule, offene Ganztagschule, M-Zug

* Anforderungsprofil:

Anforderungsprofil 1	Lehramtsbefähigung für Grundschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Grundschuleinsatz
Anforderungsprofil 2	Lehramtsbefähigung für Mittelschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Mittelschuleinsatz
Anforderungsprofil 3	Grundschulerfahrung
Anforderungsprofil 4	Mittelschulerfahrung
Anforderungsprofil 5	keine Einschränkungen

Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber:

1. **Die Ausschreibungen erfolgen vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Stellen bzw. vorbehaltlich der Zuweisung entsprechender Planstellen.**
2. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.

3. Die Regierung behält sich vor, Bewerber und Bewerberinnen, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerber und Bewerberinnen, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.
4. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Die Ausschreibungen erfolgen seit 01.01.2011 nach folgenden Einstufungen:

Schulen bis einschließlich 180 Schüler	Rektor/in	A 13+AZ1
Schulen zwischen 181 und 360 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ1
	Rektor/in	A 14
Schulen ab 361 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1
Schulen ab 541 Schüler	2. Konrektor/in	A 13+AZ1
	1. Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1

Amtszulagen:

AZ1 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 1 der Bayerischen Besoldungsordnung

AZ2 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 2 der Bayerischen Besoldungsordnung

Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

5. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird grundsätzlich erwartet, dass sie fundierte EDV-Kenntnisse besitzen und bereit sind, sämtliche für die Erfüllung der Dienstgeschäfte notwendigen, spezifischen EDV-Kenntnisse (Schulverwaltungsprogramme) zeitnah zu erwerben.
6. Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist.

7. Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin/Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum, in der Regel drei Jahre, ausübt.
8. Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs Wochenstunden. Darüber hinaus sind die vom StMUK verfügbaren Einschränkungen der Antragsteilzeit nach Art. 88 Bayerisches Beamtengesetz zu beachten.
9. Die Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigefügt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
10. Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2 Abs. 1, Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz - BayGIG). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).
11. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn Angehörige im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) an der betreffenden Schule tätig sind. Dies gilt nicht, wenn Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt haben und die Wegversetzung möglich ist. Dazu ist zum Formular "Bewerbung um eine Funktionsstelle" eine entsprechende Erklärung abzugeben; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.
12. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.

13. Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des Oberfränkischen Schulanzeigers die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.
14. Im Rahmen einer wiederholten Ausschreibung besteht die Möglichkeit, Ausnahmen von den Vorgaben der Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen:

Bitte fügen Sie Ihrem **Bewerbungsschreiben** folgende Anlagen hinzu:

1. **Formblatt "Bewerbung um eine Funktionsstelle"**
2. **Kopie der aktuellen Beurteilung**
3. **ggf. Formblatt "Portfolioübersicht - zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter – Modul A"**

Termine:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **17.03.2025**
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: **19.03.2025**
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **21.03.2025**

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

**Ausschreibung der Stelle einer
Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ)
als Leiterin/Leiter eines Seminars
für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen**

Im Regierungsbezirk Oberfranken ist die Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern für das Lehramt an Grundschulen (BesGr. A 13 + AZ) zu besetzen.

**Der Dienstbereich liegt vorwiegend im Raum der Staatlichen Schulämter Hof.
Der Dienstsitz liegt voraussichtlich im Bereich der Staatlichen Schulämter Hof.**

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Vorausgesetzt werden:

- Befähigung für das Lehramt an Grundschulen (neue Lehrerbildung)
- mehrjährige unterrichtspraktische Erfahrungen in der Grundschule
- Erfahrungen in der 1. oder 2. Phase der Lehrerbildung (z. B. als Praktikumslehrkraft, Betreuungslehrkraft, Zweitprüfer, Tutor, Dozent).

Da die Bewerberinnen/Bewerber befähigt sein müssen, den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärtern theoretisch fundierte schulpraktische Ausbildungsinhalte für das Lehramt an Grundschulen nachhaltig zu vermitteln, werden weiterhin sichere Kenntnisse der aktuellen Unterrichtsgestaltung in der Grundschule, ein effektives Zeit- und Organisationsmanagement, Vertrautheit mit den Moderationsmethoden und darüber hinaus umfassende Beratungskompetenz sowie hohe berufliche Professionalität erwartet. Bewerberinnen/Bewerber sollten zudem bereit sein, an der Kooperation zwischen der 1. und 2. Phase der Lehrerausbildung und in der Lehrerfortbildung mitzuwirken.

Eine besondere Qualifikation für Englisch in der Grundschule wäre wünschenswert.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke", Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, erfüllen.

Insbesondere gilt dies für Nr. 5.4 "Erforderliche Qualifikation von Führungskräften" und Nr. 5.5 "Erforderliche dienstliche Beurteilungen". Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Die Ernennung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor der BesGr. A 13 + AZ ist erst möglich, wenn die entsprechende Planstelle zur Verfügung steht sowie die sonstigen beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2, Abs. 1; Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz – BayGIG). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18, Abs. 3 BayGIG).

Die Regierung behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

Im Rahmen der Ausschreibung wird darauf hingewiesen, dass voraussichtlich vom 8. bis 12. September 2025 an der ALP in Dillingen eine Ausbildungswoche für neu ernannte Seminarleitungen stattfindet.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. ein Lebenslauf mit genauen Angaben über den Bildungsgang, gegebenenfalls auch über Veröffentlichungen fachlicher Art;
2. eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung;
3. eine Erklärung, dass, falls erforderlich, mit einer Versetzung in den o.g. Dienstbereich Einverständnis besteht.
4. eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung.

Diese Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Zuweisung einer entsprechenden Anzahl von Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen.

T e r m i n e:

Die Bewerbungen sind bis **spätestens 17. März 2025** beim zuständigen Staatlichen Schulamt einzureichen.

Das Staatliche Schulamt wird gebeten, die Bewerbungen in digitaler Form bis zum **20. März 2025** der Regierung von Oberfranken, Bereich 4 (Sachgebiet 40.1) vorzulegen.

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

Ausschreibung einer Stelle für die Leitung eines Seminars für Fachlehrerinnen und Fachlehrer im Bereich Ernährung und Gestaltung

Im Regierungsbezirk Oberfranken ist die Stelle einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters (BesGr. A 12) für die Ausbildung von Fachlehrerinnen und Fachlehrer im Bereich Ernährung und Gestaltung zu besetzen.

Der Dienstbereich liegt im Regierungsbezirk Oberfranken.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Vorausgesetzt werden:

- abgeschlossene Ausbildung zur Fachlehrerin/zum Fachlehrer Ernährung und Gestaltung
- mehrjährige unterrichtspraktische Erfahrungen im Fachunterricht der Grund- bzw. Mittelschule
- langjährige Erfahrungen in der 1. oder 2. Phase der Fachlehrerausbildung (z. B. als Praktikumslehrkraft, Betreuungslehrkraft, Zweitprüferin/Zweitprüfer ...)

Da die Bewerberinnen/Bewerber befähigt sein müssen, den Fachlehreranwärterinnen und Fachlehreranwärtern theoretisch fundierte schulpraktische Ausbildungsinhalte nachhaltig zu vermitteln, werden weiterhin sichere Kenntnis der aktuellen Unterrichtsgestaltung in der Grund- bzw. Mittelschule, ein effektives Zeit- und Organisationsmanagement, Vertrautheit mit den Moderationsmethoden und darüber hinaus umfassende Beratungskompetenz sowie hohe berufliche Professionalität erwartet. Bewerberinnen/Bewerber sollten zudem bereit sein, an der Kooperation zwischen der 1. und 2. Phase der Fachlehrerausbildung und in der Fachlehrerfortbildung mitzuwirken.

Für die Beförderung zur Seminarleiterin/ zum Seminarleiter für die Ausbildung von Fachlehrerinnen und Fachlehrern kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den "Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke", Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, in der jeweils gültigen Fassung erfüllen.

Insbesondere gilt dies für Nr. 5.4 "Erforderliche Qualifikation von Führungskräften" und Nr. 5.5 "Erforderliche dienstliche Beurteilungen".

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Die Ernennung zur Seminarleiterin/ zum Seminarleiter für Fachlehreranwärterinnen und Fachlehreranwärter im Bereich Ernährung und Gestaltung der BesGr. A 12 ist erst möglich, wenn die entsprechende Planstelle zur Verfügung steht sowie die sonstigen beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2 Abs. 1, Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz - BayGIG -). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Regierung behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

Im Rahmen der Ausschreibung wird darauf hingewiesen, dass voraussichtlich vom 8. bis 12. September 2025 an der ALP in Dillingen eine Ausbildungswoche für neu ernannte Seminarleitungen stattfindet.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. ein Lebenslauf mit genauen Angaben über den Bildungsgang, gegebenenfalls auch über Veröffentlichungen fachlicher Art;
2. eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung;
3. eine Erklärung, dass, falls erforderlich, mit einer Versetzung in den zukünftigen Dienstbereich Einverständnis besteht.
4. eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung.

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Zuweisung einer ausreichenden Zahl von Fachlehreranwärterinnen und Fachlehreranwärttern für den Bereich Ernährung und Gestaltung durch das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst in den Regierungsbezirk Oberfranken.

Die Bewerbungen sind bis **spätestens 17. März 2025** beim zuständigen Staatlichen Schulamt einzureichen.

Das Staatliche Schulamt wird gebeten, die Bewerbungen in digitaler Form bis zum **20. März 2025** der Regierung von Oberfranken, Bereich 4 (Sachgebiet 40.1) vorzulegen.

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

Ausschreibung der Stelle als Leiterin/Leiter (m/w/d) der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 19. Februar 2025, Az. V.8-BS4305.7/17/1

Die Stelle der Leiterin/des Leiters (m/w/d) der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken ist zum 1. August 2025 neu zu besetzen. Die Staatliche Schulberatungsstelle ist der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberfranken zugeordnet. Der Dienort ist Hof. Die Staatliche Schulberatungsstelle ist als zentrale, schulartübergreifende Informations- und Beratungseinrichtung für Oberfranken zuständig und damit Ansprechpartner für Erziehungsberechtigte, Schülerinnen/Schüler und Lehrkräfte sowie für Schulleitungen und Schulaufsicht in Oberfranken.

Die Stelle ist in der Besoldungsgruppe A 15 + Amtszulage ausgebracht (Schulberatungsrektorin/ Schulberatungsrektor bzw. Studiendirektorin/Studiendirektor als Leiterin/Leiter einer Staatlichen Schulberatungsstelle). Eine Beförderung kann erst bei Vorliegen der entsprechenden haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfolgen.

Die Aufgaben der Leiterin/des Leiters der Staatlichen Schulberatungsstelle ergeben sich aus Art. 78 BayEUG und der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus „Schulberatung in Bayern“ vom 29. Oktober 2001 (KWMBI. I S. 454), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 17. März 2023 (BayMBI. Nr. 148). Der Leiterin/dem Leiter obliegen außerdem die Mitarbeiterführung, die Einzelberatung in schwierigen Fällen sowie die verantwortliche Vertretung der Schulberatungsstelle in der Öffentlichkeit.

Von der Leiterin/dem Leiter wird insbesondere die Erfüllung folgender Aufgaben erwartet:

- die Chancen und Möglichkeiten des differenzierten bayerischen Schulwesens, dessen Durchlässigkeit und die schulrechtlichen Bestimmungen gegenüber der Öffentlichkeit und den Medien überzeugend darzustellen,
- die vorgesetzten Dienststellen bei der Aufsicht über die Schulberatung und deren Weiterentwicklung zu unterstützen,
- die fachliche Betreuung (Dienstbesprechungen, Fort- und Weiterbildung) der Beratungslehrkräfte und Schulpsychologinnen und Schulpsychologen im Zuständigkeitsbereich verantwortlich zu leiten,
- beim regionalen Aufbau und bei der Weiterentwicklung der Schulberatung mitzuwirken, auch in der Konferenz der Schulaufsicht,
- mit anderen Staatlichen Schulberatungsstellen eng zusammenzuarbeiten,
- die Kooperation mit einschlägigen schulischen und außerschulischen Einrichtungen sicherzustellen – insbesondere mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen (ALP), dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) und den Universitäten.

Anforderungsprofil:

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte des staatlichen Schuldienstes (einschließlich Schulaufsichtsdienst) sowie Beamtinnen/Beamte an den Staatlichen Schulberatungsstellen, am ISB und an der ALP Dillingen, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Befähigung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen,
- Erweiterungsprüfung im Fach Beratungslehrkraft (gem. § 111 LPO I) bzw. entsprechende Qualifikation im Sinne des Bayerischen Lehrerbildungsgesetzes (BayLBG),
- nachgewiesene mehrjährige Tätigkeit als Beratungslehrkraft
 - an einer Schule und
 - in mindestens einem Aufgabenfeld der Staatlichen Schulberatung (z.B. Lehrer-gesundheit, Demokratie und Toleranz, Mobbingprävention) oder im Rahmen einer Tätigkeit an der Staatlichen Schulberatungsstelle,
- vertiefte schulartübergreifende Kenntnisse des Schulwesens, auch über Bayern hinaus.

Vorausgesetzt werden außerdem folgende überfachliche Qualifikationen:

- Sehr gute organisatorische Fähigkeiten,
- Fähigkeiten zu konzeptioneller Arbeit sowie zu Team- und Projektarbeit,
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell, umfassend und lösungsorientiert einzuarbeiten,
- überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten,
- Kenntnisse im Einsatz neuer Medien und ein sicherer Umgang mit den gängigen Computerprogrammen.

Es wird erwartet, dass nach einer Berufung Wohnung am Dienstort oder in angemessener Nähe genommen wird.

Zur Sicherstellung eines kontinuierlichen Dienstbetriebs wird erwartet, dass die Tätigkeit durch die Bewerberin/den Bewerber für mindestens fünf Jahre ausgeübt wird.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Die ausgeschriebene Stelle ist für die Besetzung mit einer/einem Schwerbehinderten geeignet; Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGlG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerberinnen und Bewerber reichen ihre Bewerbung (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) unter Angabe der privaten Anschrift und ihrer Dienststelle mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs sowie einer Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen (bzw. entsprechender Nachweise über die Vorbildung und Ausbildung im Sinne des BayLBG) auf dem Dienstweg beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberfranken ein. Der Bewerbung ist eine aktuelle dienstliche Beurteilung beizulegen. Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27. April 2021 (BayMBl. Nr. 332), bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBl. Nr. 272)).

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Den Bewerberinnen und Bewerbern wird empfohlen, sich beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberfranken vorzustellen. In diesem Zusammenhang wird vom Dienstvorgesetzten auf Antrag eine Dienstreise genehmigt.

Für weitere Auskünfte steht im Staatsministerium Herr OStR Hartmut Duppel (Tel.: 089 2186-1924) gerne zur Verfügung.

Die Bewerbungen sind bis spätestens **17. März 2025** auf dem Dienstweg bei der Regierung von Oberfranken, Herrn Ltd. RSchD Stephan Doerfler, Sachgebiet 40.2, Ludwigstr. 20, 95444 Bayreuth, einzureichen.

Ausschreibung der Stelle als Leiterin/Leiter (m/w/d) der Staatlichen Schulberatungsstelle für Niederbayern

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 7. Februar 2025, Az. V.8-BS4305.5/15/1

Die Stelle der Leiterin/des Leiters (m/w/d) der Staatlichen Schulberatungsstelle für Niederbayern ist frühestens zum 1. August 2025 neu zu besetzen. Die Staatliche Schulberatungsstelle ist der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Niederbayern zugeordnet. Der Dienort ist Landshut. Die Staatliche Schulberatungsstelle ist als zentrale, schulartübergreifende Informations- und Beratungseinrichtung für Niederbayern zuständig und damit Ansprechpartner für Erziehungsberechtigte, Schülerinnen/Schüler und Lehrkräfte sowie für Schulleitungen und Schulaufsicht in Niederbayern.

Die Stelle ist in der Besoldungsgruppe A 15 + Amtszulage ausgebracht (Schulberatungsrektorin/Schulberatungsrektor bzw. Studiendirektorin/Studiendirektor als Leiterin/Leiter einer Staatlichen Schulberatungsstelle). Eine Beförderung kann erst bei Vorliegen der entsprechenden haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfolgen.

Die Aufgaben der Leiterin/des Leiters der Staatlichen Schulberatungsstelle ergeben sich aus Art. 78 BayEUG und der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus „Schulberatung in Bayern“ vom 29. Oktober 2001 (KWMBI. I S. 454), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 17. März 2023 (BayMBI. Nr. 148).

Der Leiterin/dem Leiter obliegen außerdem die Mitarbeiterführung, die Einzelberatung in schwierigen Fällen sowie die verantwortliche Vertretung der Schulberatungsstelle in der Öffentlichkeit.

Von der Leiterin/dem Leiter wird insbesondere die Erfüllung folgender Aufgaben erwartet:

- die Chancen und Möglichkeiten des differenzierten bayerischen Schulwesens, dessen Durchlässigkeit und die schulrechtlichen Bestimmungen gegenüber der Öffentlichkeit und den Medien überzeugend darzustellen,
- die vorgesetzten Dienststellen bei der Aufsicht über die Schulberatung und deren Weiterentwicklung zu unterstützen,
- die fachliche Betreuung (Dienstbesprechungen, Fort- und Weiterbildung) der Beratungslehrkräfte und Schulpsychologinnen und Schulpsychologen im Zuständigkeitsbereich verantwortlich zu leiten,
- beim regionalen Aufbau und bei der Weiterentwicklung der Schulberatung mitzuwirken, auch in der Konferenz der Schulaufsicht,
- mit anderen Staatlichen Schulberatungsstellen eng zusammenzuarbeiten,
- die Kooperation mit einschlägigen schulischen und außerschulischen Einrichtungen sicherzustellen – insbesondere mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen (ALP), dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) und den Universitäten.

Anforderungsprofil:

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte des staatlichen Schuldienstes (einschließlich Schulaufsichtsdienst) sowie Beamtinnen/Beamte an den Staatlichen Schulberatungsstellen, am ISB und an der ALP Dillingen, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Befähigung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen,
- Erste Lehramtsprüfung im Fach Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt oder Erweiterungsprüfung im Fach Beratungslehrkraft (gem. § 112 LPO I) bzw. entsprechende Qualifikation im Sinne des Bayerischen Lehrerbildungsgesetzes (BayLBG),
- nachgewiesene mehrjährige Tätigkeit als Schulpsychologin bzw. Schulpsychologe oder als Beratungslehrkraft
- an einer Schule und
- in mindestens einem Aufgabenfeld der Staatlichen Schulberatung (z. B. Lehrergesundheit, KIBBS, Mobbingprävention) oder im Rahmen einer Tätigkeit an der Staatlichen Schulberatungsstelle,
- vertiefte schulartübergreifende Kenntnisse des Schulwesens, auch über Bayern hinaus.

Vorausgesetzt werden außerdem folgende überfachliche Qualifikationen:

- Sehr gute organisatorische Fähigkeiten,
- Fähigkeiten zu konzeptioneller Arbeit sowie zu Team- und Projektarbeit,
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell, umfassend und lösungsorientiert einzuarbeiten,
- überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten,
- Kenntnisse im Einsatz neuer Medien und ein sicherer Umgang mit gängigen Office-Programmen.

Es wird erwartet, dass nach einer Berufung Wohnung am Dienort oder in angemessener Nähe genommen wird.

Zur Sicherstellung eines kontinuierlichen Dienstbetriebs wird erwartet, dass die Tätigkeit durch die Bewerberin/den Bewerber für mindestens fünf Jahre ausgeübt wird.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Die ausgeschriebene Stelle ist für die Besetzung mit einer/einem Schwerbehinderten geeignet; Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerberinnen und Bewerber reichen ihre Bewerbung (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) unter Angabe der privaten Anschrift und ihrer Dienststelle mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs sowie einer Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen (bzw. entsprechender Nachweise über die Vorbildung und Ausbildung im Sinne des BayLBG) auf dem Dienstweg beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Niederbayern ein. Der Bewerbung ist eine aktuelle dienstliche Beurteilung beizulegen. Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27. April 2021 (BayMBl. Nr. 332), bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBl. Nr. 272)).

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Die bei der Vorlage der Bewerbung auf dem Dienstweg beteiligten Stellen nehmen zur Bewerbung Stellung. Regierungen und Ministerialbeauftragte legen die eingegangenen Bewerbungen über den Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Niederbayern dem Staatsministerium vor.

Den Bewerberinnen und Bewerbern wird empfohlen, sich beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Niederbayern vorzustellen. In diesem Zusammenhang wird vom Dienstvorgesetzten auf Antrag eine Dienstreise genehmigt.

Für weitere Auskünfte steht im Staatsministerium Herr OStR Hartmut Duppel (Tel.: 089 2186-1924) gern zur Verfügung.

Die Bewerbungen sind bis spätestens **12. März 2025** auf dem Dienstweg bei der Regierung von Oberfranken, Herrn Ltd. RSchD Stephan Doerfler, Sachgebiet 40.2, Ludwigstr. 20, 95444 Bayreuth, einzureichen.

Ausschreibung einer Stelle als "Berater/Beraterin Migration"

Im Regierungsbezirk Oberfranken ist eine Stelle **Beraterin/Berater Migration im Bereich der Staatlichen Schulämter im Landkreis Kronach** zu besetzen.

Die Bestellung wird zunächst zeitlich auf drei Jahre befristet, eine Besetzung erfolgt zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Aufgaben der Beraterin und des Beraters Migration

- Beratung der Lehrkräfte, die in Deutschfördermaßnahmen (z. B. Vorkurse Deutsch, Deutschförderkurse, Deutschklassen) eingesetzt sind,
- didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des Lehrplans Deutsch als Zweitsprache und der Fördermaßnahmen,
- Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache,
- Information über Möglichkeiten der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund an Grund- und Mittelschulen,
- Beratung bei Sprachstandserhebungen an Schulen,
- Kooperation mit den Staatlichen Schulämtern und Regierungen in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund,
- Mitwirkung bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene,
- Mitwirkung bei Fortbildungen,
- Information über Lehr- und Lernmittel, einschließlich Lernsoftware,
- Beratung der Lehrkräfte bei der Umsetzung der interkulturellen Bildung und Erziehung,
- Information über Projekte, Vereine, Ansprechpartner etc. in der Region (Vernetzung),
- Unterstützung bei der Elternarbeit,
- bei Bedarf und entsprechender Qualifikation Beratung von Lehrkräften, die im Islamischen Unterricht eingesetzt sind.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Bewerber können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- oder Mittelschulen, die derzeit im Regierungsbezirk Oberfranken beschäftigt sind.
- Die Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache bzw. eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Kindern mit Migrationshintergrund sowie ggf. die Ausbildung im Erweiterungsfach Islamische Religionslehre oder eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sind Voraussetzung für die Bewerbung.

Aufgabenfeld und Einsatz:

- Die Regierung von Oberfranken legt die Aufgabenbereiche und den regionalen Einsatz fest.
- Sie gewährt der Beraterin/dem Berater Migration entsprechend den übertragenen Aufgaben und gemäß den dafür vom Staatsministerium erlassenen Regelungen Anrechnungstunden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

T e r m i n e:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **17.03.2025**
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: **19.03.2025**
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **21.03.2025**

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

Ausschreibung der Stelle einer zentralen Schulpsychologin/eines zentralen Schulpsychologen (m/w/d) für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 26. Februar 2025, Az. V.8-BS4305.7/18

Die Stelle einer zentralen Schulpsychologin/eines zentralen Schulpsychologen (m/w/d) für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken ist zum 1. August 2025 neu zu besetzen. Die Schulberatungsstelle ist der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberfranken zugeordnet. Als zentrale, schulartübergreifende Informations- und Beratungsstelle ist sie Ansprechpartner für Eltern, Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte sowie für Schulleitungen und Schulaufsicht in Oberfranken.

Die Stelle ist in der Besoldungsgruppe A 14+AZ (Beratungsrektorin, Beratungsrektor) ausgebracht.

Die Tätigkeit umfasst gemäß der Bekanntmachung zur Schulberatung in Bayern vom 29. Oktober 2001 (KWMBI. I S. 454), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 17. März 2023 (BayMBI. Nr. 148), folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Einzelberatung von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern bei schulischen Problemen und Krisen
- Beratung und Unterstützung von Lehrkräften und Kollegien in pädagogisch-psychologischen Fragen
- Bei Bedarf Beratung und Unterstützung der Schulleitungen und Schulaufsichtsbehörden in Fragen der Weiterentwicklung von Schule im Rahmen der Aufgabenschwerpunkte der Staatlichen Schulberatung (z. B. Supervision, Coaching, kollegiale Fallberatung)
- Mitwirkung an Dienstbesprechungen und Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der fachlichen Betreuung von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen sowie Beratungslehrkräften
- Zusammenarbeit mit inner- und außerschulischen Einrichtungen und Kooperationspartnern, mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung sowie den Universitäten

Anforderungsprofil

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte, die im staatlichen Schuldienst oder am ISB, an der ALP Dillingen oder an den Staatlichen Schulberatungsstellen tätig sind und die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Befähigung für ein Lehramt an Grundschulen, Haupt- bzw. Mittelschulen oder Volksschulen
- Erweiterung des Lehramts durch ein Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt gemäß § 35 Abs. 2 LPO I (nachträgliche Erweiterung oder anstelle des Studiums eines Unterrichtsfachs)
- mehrjährige Tätigkeit als Schulpsychologin bzw. Schulpsychologe, dabei besondere Bewährung in den Aufgaben der Schulberatung

Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber über die Fähigkeit und Bereitschaft zur Arbeit im Team verfügt. Engagement für die grundlegenden Belange der Schulberatung in allen Schularten wird vorausgesetzt. Die Bewerberin bzw. der Bewerber soll moderne Methoden einer erwachsenengerechten Fortbildungsdidaktik beherrschen und muss bereit sein, ihre/seine Kompetenzen laufend zu erweitern.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Sie ist für die Besetzung mit einer/einem Schwerbehinderten geeignet; Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerberinnen bzw. Bewerber reichen ihre Bewerbung (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) unter Angabe der privaten Anschrift mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg bei der Regierung von Oberfranken ein. Der Bewerbung ist eine aktuelle Beurteilung beizulegen. Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27. April 2021 (BayMBI. Nr. 332), bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBI. Nr. 272)).

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Den Bewerberinnen und Bewerbern wird empfohlen, sich beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberfranken sowie bei der Leiterin der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken vorzustellen. In diesem Zusammenhang wird vom Dienstvorgesetzten auf Antrag eine Dienstreise genehmigt.

Für weitere Auskünfte steht im Staatsministerium Herr OStR Hartmut Duppel (Tel.: 089 2186-1924) gerne zur Verfügung.

Die Bewerbungen sind bis spätestens **26. März 2025** auf dem Dienstweg bei der Regierung von Oberfranken, Herrn Ltd. RSchD Stephan Doerfler, Sachgebiet 40.2, Ludwigstr. 20, 95444 Bayreuth, einzureichen.

Ausschreibung der Stelle einer zentralen Schulpsychologin/eines zentralen Schulpsychologen (m/w/d) für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 26. Februar 2025 Az. V.8-BS4305.6/4/2

Die Stelle einer zentralen Schulpsychologin/eines zentralen Schulpsychologen (m/w/d) für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz ist frühestens zum 1. September 2025 neu zu besetzen. Die Schulberatungsstelle ist der Dienststelle der Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in der Oberpfalz zugeordnet. Als zentrale, schulartübergreifende Informations- und Beratungsstelle ist sie Ansprechpartner für Eltern, Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte sowie für Schulleitungen und Schulaufsicht in der Oberpfalz.

Die Stelle ist in der Besoldungsgruppe A 14+AZ (Beratungsrektorin, Beratungsrektor) ausgebracht.

Die Tätigkeit umfasst gemäß der Bekanntmachung zur Schulberatung in Bayern vom 29. Oktober 2001 (KWMBI. I S. 454), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 17. März 2023 (BayMBI. Nr. 148), folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Einzelberatung von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern bei schulischen Problemen und Krisen
- Beratung und Unterstützung von Lehrkräften und Kollegien in pädagogisch-psychologischen Fragen
- Bei Bedarf Beratung und Unterstützung der Schulleitungen und Schulaufsichtsbehörden in Fragen der Weiterentwicklung von Schule im Rahmen der Aufgabenschwerpunkte der Staatlichen Schulberatung (z. B. Supervision, Coaching, kollegiale Fallberatung)
- Mitwirkung an Dienstbesprechungen und Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der fachlichen Betreuung von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen sowie Beratungslehrkräften
- Zusammenarbeit mit inner- und außerschulischen Einrichtungen und Kooperationspartnern, mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung sowie den Universitäten

Anforderungsprofil:

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte, die im staatlichen Schuldienst oder am ISB, an der ALP Dillingen oder an den Staatlichen Schulberatungsstellen tätig sind und die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Befähigung für ein Lehramt an Grundschulen, Haupt- bzw. Mittelschulen oder Volksschulen
- Erweiterung des Lehramts durch ein Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt gemäß § 35 Abs. 2 LPO I (nachträgliche Erweiterung oder anstelle des Studiums eines Unterrichtsfachs)
- mehrjährige Tätigkeit als Schulpsychologin bzw. Schulpsychologe, dabei besondere Bewährung in den Aufgaben der Schulberatung

Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber über die Fähigkeit und Bereitschaft zur Arbeit im Team verfügt. Engagement für die grundlegenden Belange der Schulberatung in allen Schularten wird vorausgesetzt. Die Bewerberin bzw. der Bewerber soll moderne Methoden einer erwachsenengerechten Fortbildungsdidaktik beherrschen und muss bereit sein, ihre/seine Kompetenzen laufend zu erweitern.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Sie ist für die Besetzung mit einer/einem Schwerbehinderten geeignet; Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGlG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerberinnen bzw. Bewerber reichen ihre Bewerbung (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) unter Angabe der privaten Anschrift mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg bei der Regierung der Oberpfalz ein. Der Bewerbung ist eine aktuelle Beurteilung beizulegen. Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27. April 2021 (BayMBI. Nr. 332), bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBI. Nr. 272)).

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Den Bewerberinnen und Bewerbern wird empfohlen, sich bei der Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in der Oberpfalz sowie bei der Leiterin der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz vorzustellen. In diesem Zusammenhang wird vom Dienstvorgesetzten auf Antrag eine Dienstreise genehmigt.

Für weitere Auskünfte steht im Staatsministerium Herr OStR Hartmut Duppel (Tel.: 089 2186-1924) gerne zur Verfügung.

Die Bewerbungen sind bis spätestens **19. März 2025** auf dem Dienstweg bei der Regierung von Oberfranken, Herrn Ltd. RSchD Stephan Doerfler, Sachgebiet 40.2, Ludwigstr. 20, 95444 Bayreuth, einzureichen.

Regierungsbezirksübergreifendes Direktbewerbungsverfahren an Grund- und Mittelschulen für das Schuljahr 2025/2026

Die Regierungen von Niederbayern, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken, Schwaben und der Oberpfalz schreiben folgende von den Schulleitungen vorgeschlagenen Stellen an Grund- und Mittelschulen aus:

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte, die im laufenden Schuljahr in Bayern fest angestellt sind und im Schuljahr 2025/2026 unterrichten werden. Ausgeschlossen sind Lehrkräfte, die sich in Elternzeit oder Beurlaubung befinden werden sowie Lehramtsanwärterinnen/Lehramtsanwärter, Wartelistenbewerberinnen/Wartelistenbewerber, freie Bewerberinnen/Bewerber, Lehrkräfte mit befristetem Arbeitsvertrag oder Lehrkräfte, die keinen Impfnachweis im Sinne des Masernschutzimpfgesetzes erbringen können (vgl. KMS Az. III.5-BP7020.0/35/1).

1. Interessierte Lehrkräfte richten ihre Bewerbung ausschließlich per E-Mail auf dem Formblatt "Bewerbung um die im Amtlichen Schulanzeiger ausgeschriebenen Lehrerstellen" mit allen erforderlichen Angaben an die für die Ausschreibung zuständige Regierung.
2. Die Regierung übergibt die eingegangenen Bewerbungen an die für die zu besetzende Stelle zuständige Schulleitung. Diese erarbeitet einen Besetzungsvorschlag. Wesentliches Kriterium einer Reihung ist die bestmögliche Abdeckung des in der Stellenausschreibung definierten Anforderungsprofils. Der Schulleitung wird empfohlen, mit den Bewerberinnen bzw. Bewerbern Kontakt aufzunehmen und sich im Gespräch ein abschließendes Bild zu machen. Bei im Wesentlichen gleicher Eignung haben Lehrkräfte, die eine Schwerbehinderung vorweisen oder ihre Bewerbung mit Familienzusammenführung begründen, Vorrang.
3. Die Schulleitung legt der für die Ausschreibung der Stelle zuständigen Regierung über das zuständige Staatliche Schulamt einen gereihten und entsprechend begründeten Besetzungsvorschlag in Tabellenform vor. Liegen erhebliche Bedenken gegen den Vorschlag vor, ist mit der Schulleitung Rücksprache zu nehmen.
Vor der Entscheidung durch die ausschreibende Regierung ist das Einvernehmen mit der abgebenden Regierung herzustellen.

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der aktuellen Klassenbildungssituation. Bewerbungen, die nach dem u. g. Termin an der Regierung eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Mit der Bewerbung verbunden ist im Falle eines Vorstellungsgesprächs eine Dienstreisegenehmigung.

Um die erforderliche Kontinuität zu gewährleisten, wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber an der angestrebten Schule mindestens zwei Jahre verbleibt.

Termin:

31.03.2025

Vorlage der Bewerbungen an der für die Ausschreibung der Stelle zuständigen Regierung

Stellenausschreibungen an Grund- und Mittelschulen

<p>Nr.: 1</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Kelheim</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Grundschule Kelheim-Nord</p> <p>Hohlweg 37 93309 Kelheim</p> <p>Tel.: 09441 10466</p> <p>E-Mail: sekretariat-nord@kelheim-schulen.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Qualifikation „Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt“</p>
<p>Nr.: 2</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Landshut</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Grundschule St. Wolfgang Landshut</p> <p>Weilerstraße 19 84032 Landshut</p> <p>Tel.: 0871 1438492</p> <p>E-Mail: info@gs-wolfgang.de</p>	<p>Klassenleitung (Stundenmaß: mind. 25 WStd)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Erfahrung in der Beschulung von inklusiven Schülerinnen und Schülern gewünscht</p> <p>–Musik als studiertes Unterrichts- oder Didaktikfach</p>
<p>Nr.: 3</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Landshut</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Grundschule Altdorf</p> <p>Dekan-Wagner-Straße 11 84032 Altdorf</p> <p>Tel.: 0871 30341</p> <p>E-Mail: sekretariat@grundschule-aldorf.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Bereitschaft zur Übernahme der Systembetreuung</p> <p>–gute EDV-Kenntnisse</p>
<p>Nr.: 4</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Landshut</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Rottenburg a.d.Laabert-Hohenthann</p> <p>Josef-Wiesmüller-Str. 1 84056 Rottenburg a.d.Laabert</p> <p>Tel.: 08781 94860</p> <p>E-Mail: verwaltung@gsms-rottenburg.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Sport männlich als studiertes Unterrichts- oder Didaktikfach</p> <p>–Erfahrung im Mittlere Reife-Zug</p>
<p>Nr.: 5</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Landshut</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Vilsbiburg</p> <p>Kirchenweg 4 1/2 84137 Vilsbiburg</p> <p>Tel.: 08741 515060</p> <p>E-Mail: sekretariat@mittelschule-vilsbiburg.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Sport weiblich als studiertes Unterrichts- bzw. Didaktikfach</p> <p>–Erfahrung im Mittlere Reife-Zug</p>

<p>Nr.: 6</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamts im Landkreis Landshut</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Grundschule Aich</p> <p>Arberstraße 11 84155 Bodenkirchen</p> <p>Tel.: 08741 7860</p> <p>E-Mail: grundschule_aich@t-online.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Bereitschaft zur Klassenleitung in einer jahrgangskombinierten Klasse</p> <p>–Sport als studiertes Unterrichts- oder Didaktikfach</p>
<p>Nr.: 7</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamts im Landkreis Landshut</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Velden</p> <p>Georg-Brenninger-Straße 30 84149 Velden</p> <p>Tel.: 08742 402</p> <p>E-Mail: info@schule-velden.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis kath. Religion (Missio canonica)</p>
<p>Nr.: 8</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamts im Landkreis Rottal-Inn</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Grundschule Gangkofen</p> <p>Waisenhausstraße 25 84140 Gangkofen</p> <p>Tel.: 08722 944520</p> <p>E-Mail: info@vsgangkofen.de</p>	<p>Klassenleitung (Stundenmaß: mind. 25 WStd)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Bereitschaft zur Klassenleitung in einer jahrgangskombinierten Klasse</p> <p>–Erfahrung mit jahrgangskombinierten Klassen erwünscht</p>
<p>Nr.: 9</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamts im Landkreis Rottal-Inn</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Grundschule Eggenfelden</p> <p>Schulstraße 5 84307 Eggenfelden</p> <p>Tel.: 08721 2076</p> <p>E-Mail: gs.eggenfelden@t-online.de</p>	<p>Klassenleitung (Stundenmaß: mind. 25 WStd)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Bereitschaft zur Klassenleitung im gebundenen Ganztags</p> <p>–Erfahrungen mit Kindern mit Migrationshintergrund erwünscht</p>
<p>Nr.: 10</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamts im Landkreis Rottal-Inn</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Grundschule Eggenfelden</p> <p>Schulstraße 5 84307 Eggenfelden</p> <p>Tel.: 08721 2076</p> <p>E-Mail: gs.eggenfelden@t-online.de</p>	<p>Klassenleitung (Stundenmaß: mind. 25 WStd)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–DaZ als studiertes Unterrichts- bzw. Didaktikfach</p> <p>–Erfahrungen mit Kindern mit Migrationshintergrund erwünscht</p>

<p>Nr.: 11</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Rottal-Inn</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Josef-Karl-Nerud-Grundschule Simbach a.Inn</p> <p>Obersimbach 23 84359 Simbach a. Inn</p> <p>Tel.: 08571 9835500</p> <p>E-Mail: info@gs-simbach.de</p>	<p>Klassenleitung (Stundenmaß: mind. 25 WStd)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis kath. Religion (Missio canonica)</p> <p>–Erfahrungen mit Kindern mit Migrationshintergrund erwünscht</p>
<p>Nr.: 12</p> <p>gesuchtes Lehramt: FaL</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Regen</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Regen</p> <p>Förretweg 12 94209 Regen</p> <p>Tel.: 09921 941520</p> <p>E-Mail: verwaltung@mittelschule-regen.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>–Fachlehrkraft musisch-technisch</p> <p>–Erfahrung mit dem Fach Technik in Abschlussklassen erwünscht</p>
<p>Nr.: 13</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Straubing</p>	<p>Regierung von Niederbayern - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchDin Holzapfel</p> <p>Tel.: 0871 808 1500</p> <p>E-Mail: nicola.holzapfel@reg-nb.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Straubing-Ittling</p> <p>Niederaltleicher Straße 13 94315 Straubing</p> <p>Tel.: 09421 787090</p> <p>E-Mail: sekretariat.ittling@schulen-sr.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Qualifikation „Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt“</p>
<p>Nr.: 14</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS/MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Cham</p>	<p>Regierung der Oberpfalz - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD German Bausch</p> <p>Tel.: 0941 5680 1510</p> <p>E-Mail: german.bausch@reg-opf.bayern.de</p>	<p>Grundschule Roding und Mittelschule Roding</p> <p>Adolf-Kolping-Str. 17 93426 Roding</p> <p>Tel.: 09461 91150</p> <p>E-Mail: info@gms-roding.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>–Qualifikation „Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt“</p>
<p>Nr.: 15</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS/MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.</p>	<p>Regierung der Oberpfalz - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD German Bausch</p> <p>Tel.: 0941 5680 1510</p> <p>E-Mail: german.bausch@reg-opf.bayern.de</p>	<p>Grundschule Velburg und Mittelschule Velburg</p> <p>Alte Seubersdorfer Straße 15 92355 Velburg</p> <p>Tel.: 09182 9313530</p> <p>E-Mail: info@schule-velburg.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>–Qualifikation „Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt“</p>

<p>Nr.: 16</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Weiden i.d.OPf.</p>	<p>Regierung der Oberpfalz - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD German Bausch</p> <p>Tel.: 0941 5680 1510</p> <p>E-Mail: german.bausch@reg-opf.bayern.de</p>	<p>Pestalozzi-Mittelschule Weiden i.d.OPf.</p> <p>Pestalozzistraße 1 92637 Weiden i.d.OPf.</p> <p>Tel.: 0961 633535</p> <p>E-Mail: sekretariat@pestalozzischule-weiden.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>–Qualifikation „Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt“</p>
<p>Nr.: 17</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Amberg</p>	<p>Regierung der Oberpfalz - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD German Bausch</p> <p>Tel.: 0941 5680 1510</p> <p>E-Mail: german.bausch@reg-opf.bayern.de</p>	<p>Barbara-Grundschule Amberg</p> <p>Raiffeisenstraße 2 92224 Amberg</p> <p>Tel.: 09621 104400</p> <p>E-Mail: info@b-gs.amberg.de</p>	<p>Leitung einer Ganztagsklasse im gebundenen Ganztag</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Unterrichtserfahrung in der Beschulung von Schülerinnen und Schülern im gebundenen Ganztag erforderlich</p> <p>–Teilnahme am Startchancenprogramm</p>
<p>Nr.: 18</p> <p>gesuchtes Lehramt: FaL</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Cham</p>	<p>Regierung der Oberpfalz - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD German Bausch</p> <p>Tel.: 0941 5680 1510</p> <p>E-Mail: german.bausch@reg-opf.bayern.de</p>	<p>Grundschule und Mittelschule Furth i.Wald</p> <p>Aloys-Fischer-Platz 1 und 2 93437 Furth im Wald</p> <p>Tel.: 09973 9151 09973 655</p> <p>E-Mail: gs.furth@t-online.de sekretariat@mittelschule-furth.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>–Fachlehrkraft für Ernährung und Gestaltung</p>
<p>Nr.: 19</p> <p>gesuchtes Lehramt: FaL</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Regensburg</p>	<p>Regierung der Oberpfalz - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD German Bausch</p> <p>Tel.: 0941 5680 1510</p> <p>E-Mail: german.bausch@reg-opf.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Lappersdorf</p> <p>Aussichtsweg 17 93138 Lappersdorf</p> <p>Tel.: 0941 80114</p> <p>E-Mail: mslap@schulen-lappersdorf.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>–Fachlehrkraft für Ernährung und Gestaltung</p>
<p>Nr.: 20</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Christian-Wolfrum-Mittelschule Hof</p> <p>Leimitzer Straße 56 95028 Hof</p> <p>Tel.: 09281 83307100</p> <p>E-Mail: schulleitung@cws-hof.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrbefähigung oder Lehrerlaubnis für Sportunterricht mit Schwimmen (männlich)</p>

<p>Nr.: 21</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Hofecker-Mittelschule Hof</p> <p>Quetschenweg 4 95030 Hof</p> <p>Tel.: 09281 8153100</p> <p>E-Mail: verwaltung@mittelschule-hofeck.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrbefähigung oder Lehrerlaubnis für Sportunterricht mit Schwimmen (männlich)</p>
<p>Nr.: 22</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Münster-Mittelschule Hof</p> <p>Egerländerweg 25 95032 Hof</p> <p>Tel.: 09281 8391990</p> <p>E-Mail: verwaltung@muensterschule-hof.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–DaZ als studiertes Unterrichts- bzw. Didaktikfach</p>
<p>Nr.: 23</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Christian-Wolfrum-Grundschule Hof</p> <p>Leimitzer Straße 56 95028 Hof</p> <p>Tel.: 09281 83307200</p> <p>E-Mail: 5573.Sekretariat@schule.bayern.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–DaZ als studiertes Unterrichts- bzw. Didaktikfach</p>
<p>Nr.: 24</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Grundschule am Schlosspark Konradsreuth</p> <p>Schulstraße 7 95176 Konradsreuth</p> <p>Tel.: 09292 91143</p> <p>E-Mail: verwaltung@gs-konradsreuth.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis ev. Religion (Vocatio)</p> <p>–Lehrbefähigung oder Lehrerlaubnis für Sportunterricht mit Schwimmen</p>
<p>Nr.: 25</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Hofecker-Grundschule Hof</p> <p>Quetschenweg 4 95030 Hof</p> <p>Tel.: 09281 815 3200</p> <p>E-Mail: post@grundschule-hofeck.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis ev. Religion (Vocatio)</p> <p>–Lehrbefähigung oder Lehrerlaubnis für Sportunterricht mit Schwimmen</p>

<p>Nr.: 26</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Neustädter Grundschule Hof</p> <p>Theaterstraße 4 95028 Hof</p> <p>Tel.: 09281 8153500</p> <p>E-Mail: verwaltung@neustaedter-schule-hof.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>– Erfahrung in der Systembetreuung</p>
<p>Nr.: 27</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Sophien-Grundschule Hof</p> <p>Wörthstraße 21 95028 Hof</p> <p>Tel.: 09281 140090</p> <p>E-Mail: schulleitung@sophienschule-hof.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>– Qualifikation „Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt“</p>
<p>Nr.: 28</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Grundschule Selbitz</p> <p>Schulstraße 9 95152 Selbitz</p> <p>Tel.: 09280 9760</p> <p>E-Mail: verwaltung@grundschule-selbitz.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>– Musik als studiertes Unterrichts- bzw. Didaktikfach</p>
<p>Nr.: 29</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Hof</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Otto-Knopf-Grundschule Helmbrechts</p> <p>Ottengrüner Straße 30 95233 Helmbrechts</p> <p>Tel.: 09252 8331</p> <p>E-Mail: sekretariat@grundschule.helmbrechts.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>– Lehrerberlaubnis kath. Religion (Missio canonica)</p>
<p>Nr.: 30</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Kronach</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Gottfried-Neukam-Mittelschule Kronach</p> <p>Industriestraße 11 96317 Kronach</p> <p>Tel.: 09261 61028 0</p> <p>E-Mail: info@gn-mittelschule.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>– Lehrerberlaubnis kath. Religion (Missio canonica)</p>

<p>Nr.: 31</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Wunsiedel i.Fichtelgebirge</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Dr.-Franz-Bogner-Grundschule Selb</p> <p>Jahnstraße 55 95100 Selb</p> <p>Tel.: 09287 79082</p> <p>E-Mail: volksschule.selb2@web.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrbefähigung oder Lehrerlaubnis für Sportunterricht mit Schwimmen</p>
<p>Nr.: 32</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Wunsiedel i.Fichtelgebirge</p>	<p>Regierung von Oberfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchDin Katrin Keller</p> <p>Tel.: 0921 604 1736</p> <p>E-Mail: katrin.keller@reg-ofr.bayern.de</p>	<p>Grundschule Marktredwitz</p> <p>Bauerstraße 4 - 6 95615 Marktredwitz</p> <p>Tel.: 09231 501252</p> <p>E-Mail: info@grundschule-mak.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrbefähigung oder Lehrerlaubnis für Sportunterricht mit Schwimmen</p>
<p>Nr.: 33</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Nürnberg</p>	<p>Regierung von Mittelfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Peter Ort</p> <p>Tel.: 0981 53 1287</p> <p>E-Mail: peter.ort@reg-mfr.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Nürnberg Schulcampus Werderau</p> <p>Maiacher Str. 6 90441 Nürnberg</p> <p>Tel.: 0911 23135325</p> <p>E-Mail: 6600@stadt.nuernberg.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Qualifikation „Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt“</p> <p>–Bereitschaft zur schwerpunktmäßigen Arbeit in der schulpsychologischen Beratung und zur Weiterqualifikation in Krisenintervention</p>
<p>Nr.: 34</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS/MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Nürnberg</p>	<p>Regierung von Mittelfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Peter Ort</p> <p>Tel.: 0981 53 1287</p> <p>E-Mail: peter.ort@reg-mfr.bayern.de</p>	<p>Thusnelda-Grundschule und Thusnelda Mittelschule Nürnberg</p> <p>Thusneldastraße 5 90482 Nürnberg</p> <p>Tel.: 0911 5430104</p> <p>E-Mail: 6766@schulamt.info</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Qualifikation „Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt“</p> <p>–Bereitschaft zur schwerpunktmäßigen Arbeit in der schulpsychologischen Beratung und zur Weiterqualifikation in Krisenintervention</p>
<p>Nr.: 35</p> <p>gesuchtes Lehramt: FaL</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Nürnberg</p>	<p>Regierung von Mittelfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Peter Ort</p> <p>Tel.: 0981 53 1287</p> <p>E-Mail: peter.ort@reg-mfr.bayern.de</p>	<p>Konrad-Groß-Grundschule und Konrad-Groß Mittelschule Nürnberg</p> <p>Oedenberger Straße 135 90491 Nürnberg</p> <p>Tel.: 0911 2313300</p> <p>E-Mail: 6618@schulamt.info</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>–Fachlehrkraft für Ernährung und Gestaltung</p>

<p>Nr.: 36</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Ansbach</p>	<p>Regierung von Mittelfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Peter Ort</p> <p>Tel.: 0981 53 1287</p> <p>E-Mail: peter.ort@reg-mfr.bayern.de</p>	<p>Grundschule Schnelldorf</p> <p>Am Dornfeld 2 91625 Schnelldorf</p> <p>Tel.: 07950 426</p> <p>E-Mail: verwaltung@volksschule-schnelldorf.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis ev. Religion (Vocatio)</p>
<p>Nr.: 37</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Ansbach</p>	<p>Regierung von Mittelfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Peter Ort</p> <p>Tel.: 0981 53 1287</p> <p>E-Mail: peter.ort@reg-mfr.bayern.de</p>	<p>Grundschule Dentlein a.Forst</p> <p>Feuchtwanger Straße 16 91599 Dentlein a. Forst</p> <p>Tel.: 09855 1696</p> <p>E-Mail: verwaltung@schule-dentlein.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis ev. Religion (Vocatio)</p>
<p>Nr.: 38</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Ansbach</p>	<p>Regierung von Mittelfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Peter Ort</p> <p>Tel.: 0981 53 1287</p> <p>E-Mail: peter.ort@reg-mfr.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Feuchtwangen-Land</p> <p>Dr.-Hans-Güthlein-Weg 14 91555 Feuchtwangen</p> <p>Tel.: 09852 701</p> <p>E-Mail: sekretariat@schule-feuland.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis kath. Religion (Missio canonica)</p>
<p>Nr.: 39</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen</p>	<p>Regierung von Mittelfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Peter Ort</p> <p>Tel.: 0981 53 1287</p> <p>E-Mail: peter.ort@reg-mfr.bayern.de</p>	<p>Grundschule Pappenheim-Solnhofen</p> <p>Helmut-Gollwitzer-Weg 1 91788 Pappenheim</p> <p>Tel.: 09143 85300</p> <p>E-Mail: grundschule@pappenheim.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis ev. Religion (Vocatio)</p>
<p>Nr.: 40</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen</p>	<p>Regierung von Mittelfranken - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Peter Ort</p> <p>Tel.: 0981 53 1287</p> <p>E-Mail: peter.ort@reg-mfr.bayern.de</p>	<p>Grundschule Ellingen</p> <p>Heinrich-von-Hornstein-Straße 1 91792 Ellingen</p> <p>Tel.: 09141 8772250</p> <p>E-Mail: verwaltung@schule-ellingen.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Naturwissenschaftliches Fach als Unterrichts- oder Didaktikfach</p>

<p>Nr.: 41</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Aschaffenburg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Mömbris am Glasberg</p> <p>Kapellenweg 16 63776 Mömbris</p> <p>Tel.: 06029 995650</p> <p>E-Mail: sekretariat@mittelschule-moembris.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis kath. Religion (Missio canonica)</p>
<p>Nr.: 42</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Aschaffenburg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Grundschule Goldbach</p> <p>Am Wingert 30 63773 Goldbach</p> <p>Tel.: 06021 5894250</p> <p>E-Mail: grundschule.goldbach@schule-goldbach.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrbefähigung oder Lehrerlaubnis für Sportunterricht mit Schwimmen</p>
<p>Nr.: 43</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Aschaffenburg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Hösbach</p> <p>Jahnstraße 1 63768 Hösbach</p> <p>Tel.: 06021 5003840</p> <p>E-Mail: msh-verwaltung@schulen-hoesbach.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrbefähigung für Sport männlich</p>
<p>Nr.: 44</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt in der Stadt Aschaffenburg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Brentano-Mittelschule Aschaffenburg</p> <p>Schweinheimer Straße 11 63739 Aschaffenburg</p> <p>Tel.: 06021 5822060</p> <p>E-Mail: sekretariat@brentano-hs.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrerlaubnis kath. Religion (Missio canonica)</p> <p>–Englisch in der MS</p>
<p>Nr.: 45</p> <p>gesuchtes Lehramt: FaL</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Aschaffenburg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Laufach</p> <p>Friedrich-Wilhelm-Düker-Straße 8 63846 Laufach</p> <p>Tel.: 06093 97120</p> <p>E-Mail: schulleitung@schule-laufach.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>–Fachlehrkraft musisch-technisch</p>

<p>Nr.: 46</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Miltenberg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Barbarossa-Mittelschule Erlenbach a.Main</p> <p>Elsenfelder Straße 53 63906 Erlenbach a. Main</p> <p>Tel.: 09372 944083</p> <p>E-Mail: schule@ms-erlenbach.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrbefähigung Sport weiblich</p>
<p>Nr.: 47</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Miltenberg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Grundschule Leidersbach</p> <p>Staudenweg 31 63849 Leidersbach</p> <p>Tel.: 06028 7431</p> <p>E-Mail: sekretariat@vs-leidersbach.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Bereitschaft zur Übernahme der Systembetreuung</p>
<p>Nr.: 48</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Miltenberg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Josef-Anton-Rohe-Mittelschule Kleinwallstadt</p> <p>Weibersweg 22 63839 Kleinwallstadt</p> <p>Tel.: 06022 654361</p> <p>E-Mail: verwaltung@jar-Schule.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrbefähigung Sport weiblich</p>
<p>Nr.: 49</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Miltenberg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Miltenberg</p> <p>Luitpoldstraße 8 63897 Miltenberg</p> <p>Tel.: 09371 8962</p> <p>E-Mail: verwaltung@ms-mil.de</p>	<p>Klassenleitung (Vollzeit erwünscht)</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Bereitschaft zum Einsatz im DaZ-Unterricht</p>
<p>Nr.: 50</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Miltenberg</p>	<p>Regierung von Unterfranken - SG 40.2 -</p> <p>Ltd. RSchD Bertram Odoj</p> <p>Tel.: 0931 380 1307</p> <p>E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de</p>	<p>Herigoyen-Grundschule Sulzbach</p> <p>Hollerweg 17 63834 Sulzbach a. Main</p> <p>Tel.: 06028 6488</p> <p>E-Mail: verwaltung@schule-sulzbach.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Englisch als Unterrichtsfach</p>

<p>Nr.: 51</p> <p>gesuchtes Lehramt: FaL</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Oberallgäu</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Oberstaufen</p> <p>Kalzhofer Straße 55 87534 Oberstaufen</p> <p>Tel.: 08386 961035</p> <p>E-Mail: schulverwaltung@vs-oberstaufen.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>– Fachlehrkraft für Ernährung und Gestaltung</p> <p>Durchführung der Projektprüfung</p>
<p>Nr.: 52</p> <p>gesuchtes Lehramt: FaL</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Neu-Ulm</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Peter-Schöllhorn-Mittelschule Neu-Ulm-Mitte</p> <p>Gabelsbergerstraße 2 89231 Neu-Ulm</p> <p>Tel.: 0731 970620</p> <p>E-Mail: info@pss.schule.neu-ulm.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>– Fachlehrkraft für Ernährung und Gestaltung</p>
<p>Nr.: 53</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Dillingen a.d. Donau</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Höchstädt a.d. Donau</p> <p>Prinz-Eugen-Straße 12 89420 Höchstädt a.d. Donau</p> <p>Tel.: 09074 771</p> <p>E-Mail: info@gsms-hoechstaedt.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>– Englisch als Unterrichts- oder Didaktikfach</p> <p>Mitwirkung bei der Implementierung und MINT-Förderung an einer „MakerSpace“-Pilotsschule</p>
<p>Nr.: 54</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt der Stadt Kempten (Allgäu)</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Grundschule Kempten (Allgäu) auf dem Lindenberg</p> <p>Merkstraße 3 87437 Kempten (Allgäu)</p> <p>Tel.: 0831 7458 4400</p> <p>E-Mail: info@gsl.kempten.schule</p>	<p>Leitung einer Ganztagsklasse im gebundenen Ganztag</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>– Erfahrung in der Beschulung von inklusiven Schülerinnen und Schülern gewünscht</p> <p>– Bereitschaft zum Einsatz im Fach Sport</p> <p>Interesse an Schulentwicklung an einer Grundschule mit den Profilen Inklusion und Sport</p>
<p>Nr.: 55</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Donau-Ries</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Nördlingen</p> <p>Squindostraße 1 86720 Nördlingen</p> <p>Tel.: 09081 3466</p> <p>E-Mail: sekretariat@hs.noerdlingen.de</p>	<p>Leitung einer Deutschklasse</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>– Bereitschaft zum Einsatz im DaZ-Unterricht</p> <p>Jgst. 5-6</p>

<p>Nr.: 56</p> <p>gesuchtes Lehramt: MS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Aichach-Friedberg</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Mittelschule Friedberg</p> <p>Aichacher Straße 5 86316 Friedberg</p> <p>Tel.: 0821 6009350</p> <p>E-Mail: verwaltung@mittelschule-friedberg.de</p>	<p>Leitung einer Deutschklasse</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–DaZ als studiertes Unterrichts- bzw. Didaktikfach</p> <p>Jgst. 7-9</p>
<p>Nr.: 57</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Augsburg</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Sankt-Ulrich-Grundschule Schwabmünchen</p> <p>Museumstraße 16 86830 Schwabmünchen</p> <p>Tel.: 08232 959800</p> <p>E-Mail: info@grundschule-schwabmuenchen.de</p>	<p>Anforderungsprofil</p> <p>–Französisch in der Grundschule</p> <p>Schulprofil „Bilinguale Schule Französisch“</p>
<p>Nr.: 58</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Neu-Ulm</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Grundschule Nersingen</p> <p>Schwalbenstraße 4 89278 Nersingen</p> <p>Tel.: 07308 3780</p> <p>E-Mail: verwaltung@gsnersingen.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Qualifikation „Psychologie mit schulppsychologischem Schwerpunkt“</p>
<p>Nr.: 59</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt im Landkreis Günzburg</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Grundschule Burgau</p> <p>Remsharter Straße 2 89331 Burgau</p> <p>Tel.: 08222 414910</p> <p>E-Mail: sekretariat@gs.burgau.de</p>	<p>Leitung einer Ganztagsklasse im gebundenen Ganztag</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Bereitschaft zum Einsatz im Musikunterricht</p> <p>–Bereitschaft zum Einsatz im DaZ-Unterricht</p> <p>–Lehrerlaubnis kath. Religion (Missio canonica) gewünscht</p>
<p>Nr.: 60</p> <p>gesuchtes Lehramt: GS</p> <p>_____</p> <p>Staatl. Schulamt der Stadt Memmingen</p>	<p>Regierung von Schwaben - SG 40.2 -</p> <p>RSchD Tobias Schäfer</p> <p>Tel.: 0821 327 2439</p> <p>E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de</p>	<p>Theodor-Heuss-Schule, Grundschule Memmingen</p> <p>Machnigstraße 8 87700 Memmingen</p> <p>Tel.: 08331 7850 58 0</p> <p>E-Mail: info@theodor-heuss-schule-mm.de</p>	<p>Klassenleitung</p> <p>Anforderungsprofil</p> <p>–Lehrbefähigung oder Lehrerlaubnis für Sportunterricht mit Schwimmen</p> <p>–Lehrerlaubnis kath. Religion (Missio canonica) gewünscht</p>

Ausschreibung einer Sozialpädagogischen Fachkraft (m/w/d) an der Dr.-Kurt-Blaser-Schule –Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Bayreuth

Zur Verstärkung an der Dr.-Kurt-Blaser-Schule –Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Bayreuth suchen wir eine Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) im Programm „**Schule öffnet sich**“

Kinder sind unsere Zukunft! Möchten Sie zusammen mit uns Kinder und Jugendliche stark und verantwortungsbewusst machen und sie auf einem Stück ihres Weges begleiten? Wenn Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Talenten im Team des pädagogischen Schulpersonals einbringen und Teil der Schulfamilie werden möchten, dann haben Sie die richtige Stelle gefunden! Im Rahmen des Programms „Schule öffnet sich“ sind Stellen für Schulsozialpädagoginnen / Schulsozialpädagogen (m/w/d) an allen Schularten zu besetzen. Die Stellen sind in der Regel an einer Stammschule verankert und umfassen in ihrer Zuständigkeit mögliche weitere Schulen. Sie sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen, frühestens aber zum 15. September 2025.

Information zur Einstellung

Einstellung:	15.09.2025 (Tag der 1. Lehrerkonferenz)	Bewerbungsfrist:	04.04.2025
Stammschule:	Dr.-Kurt-Blaser-Schule – Privates FZ gE Bayreuth	Weitere Einsatzschule:	----- ----
Vertragslaufzeit:	unbefristet 19,25 Stunden	Eingruppierung:	TV-L S 11b

Ihre Aufgaben

Sie unterstützen die Lehrkräfte durch klassen- und gruppenbezogene Präventionsarbeit bei der schulischen Werteerziehung und Persönlichkeitsbildung der Schülerinnen und Schüler.

Dazu gehören beispielsweise die folgenden **Kernaufgaben**:

- Gewalt- und Mobbingprävention
- Werte- und Persönlichkeitsbildung
- Prävention sexuellen Missbrauchs
- Förderung der Gesundheit und Suchtprävention
- Förderung von Partizipation und Demokratie,
- Förderungen der Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund,
- Dokumentation der Einsatz Tätigkeiten.

Als **Formen und Methoden** kommen zum Einsatz:

- Konzeption und Durchführung von Kurseinheiten für Schülerinnen und Schüler mit Methoden der Gewalt-, Mobbing- und Missbrauchsprävention, der interkulturellen Arbeit, der Erlebnispädagogik und der Medienerziehung,
- Mitwirkung bei Projekttagen, bei schulinternen Fortbildungen und Pädagogischen Tagen für Lehrkräfte sowie bei Veranstaltungen für Eltern,
- Teilnahme als Begleitperson an Schülerfahrten.

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag und einen sicheren Arbeitsplatz am gewünschten Einsatzort.
- Ein wertschätzendes und kollegiales Miteinander und die Möglichkeit, zusammen mit der Schulfamilie pädagogische Impulse zu setzen.
- Begleitung und Unterstützung bei der Einarbeitung durch umfassende Fortbildungsangebote und gut funktionierende Vernetzungsmöglichkeiten
- Darüber hinaus spezielle Fortbildungsangebote für Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) der Entgeltgruppe S11b und eine betriebliche Altersvorsorge

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Bachelor) oder ein vergleichbarer Abschluss mit entsprechenden Studienschwerpunkten im Bereich Soziale Arbeit/Sozialpädagogik
- Beherrschung sozialpädagogischer bzw. pädagogischer Methodik
- Selbständiges Arbeiten und Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Kollegium
- Hohes Verantwortungsbewusstsein, große Motivation und persönliches Engagement

Auch Absolventinnen und Absolventen ohne Berufserfahrung sind willkommen!

Hinweise zur Einstellung/Bewerbung

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGlG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Die Stellen sind teilzeitfähig. Bei Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung nennen Sie uns bitte Ihren gewünschten Stundenumfang.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen!

Bitte geben Sie in Ihrer **aussagekräftigen Bewerbung, die neben den Studienabschlüssen auch einen Lebenslauf sowie ggf. den Nachweis über Praktika oder Arbeitszeugnisse** enthält, **die konkrete(n) Schule(n) an**, für die Sie sich bewerben. Wir können die Bewerbung sonst nicht zuordnen.

Bewerbungen richten Sie bitte **vorzugsweise per E-Mail bis spätestens 04.04.2025** an:

Sachgebiet41@reg-ofr.bayern.de

Bitte fügen Sie die **Bewerbungsunterlagen in einem zusammenhängenden PDF-Dokument der E-Mail an**.

Stellenausschreibungen für andere Schularten (z.B. Realschulen, Gymnasien, FOS BOS) finden Sie auf der Internetseite des Landesamts für Schule.

Auskünfte zu fachlichen Fragen erhalten Sie

an der Regierung von Oberfranken von:

- Ltd. RSchD Dr. Thomas Mück-Rönsch (Tel: 0921-604 1354)

am Staatsministerium für Unterricht und Kultus von:

- OStRin Anke Schütz (Tel: 089 2186 1671)

Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern

zum KMS vom 20.04.2015 und vom 12.06.2015,
AZ: III.3 – BP 7001.1.1 – 4b.45070

Der Ausschreibungsweg ist nun ausschließlich das Amtsblatt (Beiblatt) des Staatsministeriums, das auch den Termin für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festlegt.

Das Amtsblatt online: <https://www.verkuendung-bayern.de/baymbl/>

Nichtamtlicher Teil

Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterin / Schulleiter an der Don Bosco-Schule Stappenbach Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum

Schulträger	Verein „Hilfe für Schüler an Förderschulen im Landkreis Bamberg e. V.“
Bezeichnung der Schule	Don Bosco-Schule Stappenbach
Schulgliederung	<ul style="list-style-type: none"> • 46 Kinder in 4 SVE-Gruppen • 211 Schüler in 18 Klassen davon eine Stütz- und Förderklasse • Mobile sonderpädagogische Hilfen (mSH) • Mobile sonderpädagogische Dienste (MSD) • 5 gebundene Ganztagsklassen • Offene Ganztagschule, OGTS mit 6 Kurz- und 4 Langgruppen • Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) • Schulprofil Inklusion • PIZ Profilschule Informatik und Zukunftstechnologien • Kulturschule Bayern
Planstelle / Bes.Gr.	Sonderschulrektor/in A 15 + AZ (m/w/d)
Fachrichtung	Lehramt für Sonderpädagogik Fachrichtung: Lernen, Sprache, emotional-soziale Entwicklung
Geeignet für Schwerbehinderte	Ja

Der Verein „Hilfe für Schüler an Förderschulen im Landkreis Bamberg e. V.“ sucht zum 01.08.2025 für das SFZ Don Bosco-Schule Stappenbach eine Schulleitung.

Gesucht wird eine überzeugende, belastungsfähige Persönlichkeit, die in der Lage ist, selbständig Aufgaben zu lösen und kooperativ mit einem engagierten Kollegium zusammenzuwirken. Neben der grundsätzlichen Freude am Lehrberuf und an der Funktion der Schulleitung, sind folgende Qualifikationen erwünscht:

- abgeschlossene Sonderschullehrerausbildung in einem oder mehreren Förderschwerpunkten des SFZ
- umfangreiche und differenzierte, auch unterrichtliche Erfahrungen in den zentralen profilbildenden Handlungsfeldern moderner Sonderpädagogik und mehrjährige Führungserfahrungen in diversen Aufgabenbereichen
- vertiefte Kenntnisse in Bezug auf wichtige Übergänge an den Nahtstellen des SFZ, vertiefte fachliche und koordinativ-organisatorische Erfahrungen sowie Kompetenzen im Mittelschulstufenbereich, insbesondere hinsichtlich der Abschlüsse am SFZ und der Gestaltung des Übergangs SFZ – Berufswelt bei intensiver Zusammenarbeit mit allen intern wie auch extern Beteiligten
- vertiefte Erfahrungen in der Organisation und Gestaltung offener und gebundener Ganztagsangebote und deren qualitativer Weiterentwicklung
- Bereitschaft und Fähigkeit zu innovativem, zukunftsorientiertem pädagogischem Denken und Handeln im Rahmen der inneren und äußeren Schul- sowie der Personalentwicklung,
- Erfahrungen in der qualitativen Schulentwicklung, zur Weiterentwicklung des Schulprofils im Bereich der kulturellen Bildung und Fortführung bereits eingeleiteter Prozesse vor allem im sozial-emotionalen Bereich
- persönliche Kompetenz u.a. in den Bereichen Kommunikation, Teamarbeit, Personalführung, Beratung, Problemlösung sowie Schulhausinterne Lehrerfortbildung
- Bereitschaft sich vertieft in die bestehenden Planungen und zukünftigen Planungs- und Realisationsprozesse im Zusammenhang mit dem Neubau und der Generalsanierung der Schule im laufenden Betrieb einzuarbeiten
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Koordination der Mobilen Sonderpädagogischen Hilfen und der Schulvorbereitenden Einrichtung
- Profunde Kenntnisse im Bereich der Schulverwaltung und der Schulorganisation mit digitalen Schulverwaltungs- und Kommunikationsprogrammen
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit, u.a. mit dem Schulträger, der Jugendhilfe, den Regelschulen mit dem Profil „Inklusion“ sowie externen Kooperationspartnern und den Eltern/Sorgeberechtigten
- Bereitschaft zur persönlichen Fort- und Weiterbildung
- wertschätzende Haltung gegenüber Menschen mit Handicaps

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33, Abs.2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Stellenbesetzung und Beförderung erfolgen nach der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr.IV.5-5P 7010.1-4.23 489.

Termine:

Die Funktionsstelle ist **zum 1. August 2025** neu zu besetzen.

Bewerbungen sind bis **spätestens 28.03.2025** unmittelbar an den privaten Schulträger zu richten und als Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken, Sachgebiet 41 zu senden.

Schulträger:

Verein „Hilfe für Schüler an Förderschulen im Landkreis Bamberg e. V.“

Die Ausschreibung erfolgt vorsorglich und vorbehaltlich evtl. zu treffender schulorganisatorischer Maßnahmen und des tatsächlichen Freiwerdens der Stelle.

Zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kann es kommen, wenn sich Versetzungsbewerber zusammen mit Beförderungsbewerbern bewerben. Die Regierung von Oberfranken wird in diesem Fall über die Versetzungsanträge stets vorab entscheiden.

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des Oberfränkischen Schulanzeigers die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.

Es werden nur Bewerberinnen und Bewerber in das Auswahlverfahren einbezogen, denen in der aktuellen dienstlichen Beurteilung eine Verwendungseignung entsprechend der ausgeschriebenen Funktionsstelle zuerkannt worden ist.

Auf die "Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke", Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, wird ausdrücklich verwiesen.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Bei Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber kann sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.

Die Regierung von Oberfranken fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die ausgeschriebene Funktionsstelle ist eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen. Bei Teilnahme am verpflichtenden Arbeitszeitkonto erhöht sich die Teilzeitfähigkeit während der Ansparphase um eine Wochenstunde.

Ausgeschriebene Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigefügt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich vorab schriftlich mit seiner Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende Erklärung ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen:
„Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBL. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist. Es wird erwartet, dass Bewerber/Bewerberinnen die Tätigkeit an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausüben.

Ausschreibung einer Funktionsstelle als weitere/r stellvertretende/r Schulleiter/in (2. Konrektor/in)

PRIVATES SONDERPÄDAGOGISCHES FÖRDERZENTRUM

Bayreuth

Bodenseering 59

95445 Bayreuth

Tel.: 0921-50737290

sekretariat@foerderzentrum-bayreuth.de

mit Außenstelle Weidenberg


Weidenberg

Schulstr. 3

95466 Weidenberg

Tel.: 09278-7756810

weidenberg@foerderzentrum-bayreuth.de

Schulträger	Schulnetzwerk für Sonderpädagogik e. V. Markgrafentallee 5 95448 Bayreuth
Bezeichnung der Schule	Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Bayreuth-Dietrich-Bonhoeffer-Schule – mit Außenstelle Weidenberg – Karl-Gebhardt-Schule
Schulgliederung	<p>Schulhaus Bayreuth (221 Schüler/innen):</p> <ul style="list-style-type: none"> 3 SVE-Gruppen 4 Diagnose- und Förderklassen 3 Klassen der Grundschulstufe 7 Klassen der Mittelschulstufe 7 OGTS-Gruppen <p>Schulhaus Weidenberg (114 Schüler/innen):</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 SVE-Gruppe 2 Diagnose- und Förderklassen 1 Klasse der Grundschulstufe 4 Klassen der Mittelschulstufe 3 Stütz- und Förderklassen vor Ort 1 Stütz- und Förderklasse in Lohe 4 OGTS-Gruppen <p>In beiden Schulen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mobile Sonderpädagogische Hilfen (MSH) - Mobile Sonderpädagogische Dienste (MSD) - Kooperation mit 5 Profilschulen „Inklusion“
Planstelle / Bes. Gr.	2. Sonderschulkonrektor/in / A 14+AZ
Ausbildung / Fachrichtung	Lehramt an Förderschulen Förderschwerpunkte: - Lernen - Sprache - emotionale und soziale Entwicklung
Geeignet für Schwerbehinderte	Ja

Als Sonderpädagogisches Förderzentrum steht eine wertschätzende und individuelle Förderung aller uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern im Mittelpunkt des pädagogischen Handelns. Auf der Basis einer engen Kooperation zwischen Schule und Elternhaus sollen die Schülerinnen und Schüler in ihrer Individualität angenommen und durch Schaffung besonderer Lernwege in der Gesamtentwicklung gefördert werden. Unser Ziel ist es, unsere Schülerinnen und Schüler auf ein selbstbestimmtes Leben vorzubereiten. In einem Team von kompetenten schulischen und außerschulischen Fachkräften wollen wir uns dieser Aufgabe stellen.

Diesen Grundsätzen unseres Schulprofils entsprechend sind, neben der für uns selbstverständlichen Freude am Lehrerberuf, folgende Qualifikationen erwünscht:

- Grundlegende persönliche Kompetenz in den Bereichen Kommunikation, Personalführung, Beratung und Problemlösung
- Belastungsfähigkeit und Bereitschaft zur persönlichen Fortbildung
- Führungskompetenz und Organisationsgeschick
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie eine kooperative Arbeitsweise
- Erfahrung in der Schulentwicklung und im Bereich der individuellen Förderung
- Bereitschaft zur Mitarbeit an der konzeptionellen Weiterentwicklung des Sonderpädagogischen Förderzentrums
- Flexible unterrichtliche Einsatzfähigkeit und Einsatzbereitschaft in den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache und emotionale und soziale Entwicklung in allen Jahrgangsstufen des Förderzentrums
- Fundierte Kenntnisse zur Erfassung des sonderpädagogischen Förderbedarfs und zur Erstellung sonderpädagogischer Gutachten und Stellungnahmen
- Grundlegende Kenntnisse in der Schulverwaltung und Schulorganisation, insbesondere im ASV-Schulverwaltungsprogramm
- Kenntnisse und Erfahrungen für die Leitung und Koordinierung der SVE-Gruppen, der Grundschulstufe und der mobilen sonderpädagogischen Hilfe

Es ist vorgesehen, dass der/die Stelleninhaber/in (m/w/d) überwiegend im Haupthaus in Bayreuth eingesetzt wird. Aufgrund der Tätigkeit als stellv. Schulleitung ist ein Einsatz jedoch auch, unter der Betrachtung schulischer Belange, in der Außenstelle Weidenberg vorgesehen.

Bei fachlichen Rückfragen stehen die Verwaltung des Schulnetzwerks für Sonderpädagogik e. V. (traegerverein-foederschulen@lra-bt.bayern.de) und die Schulleitung des Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrums Bayreuth – Dietrich-Bonhoeffer-Schule – (schneider-geier@foerderzentrum-bayreuth.de) gerne zur Verfügung.

Termine/Fristen:

1. Die Funktionsstelle ist zum 01.08.2025 neu zu besetzen.
2. Bewerbungen sind bis spätestens **28.03.2025** vorzugsweise per E-Mail unmittelbar an den privaten Schulträger zu richten. Soweit der/die Bewerberin in Diensten des Freistaats Bayern steht, ist eine Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 41) zu senden.

Kontaktdaten:

Schulnetzwerk für Sonderpädagogik, Markgrafentallee 5, 95448 Bayreuth

E-Mail: traegerverein-foederschulen@lra-bt.bayern.de

Homepage: <https://www.landkreis-bayreuth.de/bildung/schulnetzwerk-fuer-sonderpaedagogik-ev>

Die Ausschreibung erfolgt vorsorglich und vorbehaltlich evtl. zu treffender schulorganisatorischer Maßnahmen und des tatsächlichen Freiwerdens der Stelle.

Zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kann es kommen, wenn sich Versetzungsbewerber zusammen mit Beförderungsbewerbern bewerben. Die Regierung von Oberfranken wird in diesem Fall über die Versetzungsanträge stets vorab entscheiden.

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des Oberfränkischen Schulanzeigers die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.

Es werden nur Bewerberinnen und Bewerber in das Auswahlverfahren einbezogen, denen in der aktuellen dienstlichen Beurteilung eine Verwendungseignung entsprechend der ausgeschriebenen Funktionsstelle zuerkannt worden ist.

Auf die "Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke", Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, wird ausdrücklich verwiesen.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Bei Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber kann sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern. Die Regierung von Oberfranken fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die ausgeschriebene Funktionsstelle ist eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen. Bei Teilnahme am verpflichtenden Arbeitszeitkonto erhöht sich die Teilzeitfähigkeit während der Ansparphase um eine Wochenstunde.

Ausgeschriebene Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigefügt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich vorab schriftlich mit seiner Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende Erklärung ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen:
„Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBI. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist. Es wird erwartet, dass Bewerber/Bewerberinnen die Tätigkeit an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausüben.

**Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere
Vertreterin in der Schulleitung an der Dr. Kurt-Blaser-Schule,
priv. Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt
geistige Entwicklung in Bayreuth**

Schulträger	Hilfe für das behinderte Kind Bayreuth gGmbH Geschwister-Scholl-Platz 2 95445 Bayreuth
Bezeichnung der Schule	Dr. Kurt-Blaser-Schule Privates Förderzentrum – Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Schulgliederung	205 Schülerinnen und Schüler in 22 Klassen 23 Kinder in 3 SVE-Gruppen Mobile sonderpädagogische Hilfen (MSH /FF) Mobile sonderpädagogische Dienste (MSD)
Planstelle / Bes.Gr.	Zweiter Sonderschulkonrektor/in A 14 + AZ (m/w/d)
Fachrichtung	Lehramt für Sonderpädagogik Förderschwerpunkt /Fachrichtung: Geistige Entwicklung
Geeignet für Schwerbehinderte	JA

Gesucht wird eine Sonderpädagogin/ein Sonderpädagoge,

deren / dessen Profil umfasst:

- Mehrjährige Unterrichtspraxis und schulpraktische Erfahrung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung oder vergleichbares Qualifikationsprofil
- Fähigkeit zu innovativem pädagogischen Denken und Handeln im Rahmen der inneren und äußeren Schulentwicklung
- Erfahrung in der Team- und Personalführung wünschenswert
- Kenntnisse im Bereich der Schulverwaltung und Schulorganisation wünschenswert, sichere Kenntnisse in der EDV

- Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Heilpädagogischen Zentrums Bayreuth (Tagesstätte, Wohnheim, Fachdienst), den Elternvertretern, dem Schulträger, dem Förderverein und anderen Einrichtungen der Behindertenhilfe
- Bereitschaft zur Kooperation mit Grund- und Mittelschulen
- Motivation zur persönlichen Fort- und Weiterbildung

Wir bieten Ihnen:

- Ein modernes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld mit Entwicklungspotential
- Die Zusammenarbeit und der fachliche Austausch innerhalb des Schulkollegiums, insbesondere mit der Schulleitung und auch dem interdisziplinären Team der anderen Fachabteilungen
- Die Chance, Ihre Ideen und berufspraktischen Erfahrungen einzubringen und die Schulleitung bei der strategischen Weiterentwicklung der Dr. Kurt-Blaser-Schule zu unterstützen

Loyalität gegenüber der christlichen Glaubensgemeinschaft und Identifikation mit dem diakonischen Geist setzen wir voraus und erwarten eine positive Einstellung zur Arbeit mit Menschen mit Behinderung.

T e r m i n e:

Die Funktionsstelle ist zum **1. August 2025** neu zu besetzen. Bewerbungen sind bis spätestens **28. März 2025** unmittelbar an den privaten Schulträger zu richten

und

als Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken, Sachgebiet 41 zu senden.

Schulträger:

Hilfe für das behinderte Kind Bayreuth gGmbH
Herr Wiest (stellv. Geschäftsführer)
Geschwister-Scholl-Platz 2
95445 Bayreuth

Die Ausschreibung erfolgt vorsorglich und vorbehaltlich evtl. zu treffender schulorganisatorischer Maßnahmen und des tatsächlichen Freiwerdens der Stelle.

Zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kann es kommen, wenn sich Versetzungsbewerber zusammen mit Beförderungsbewerbern bewerben. Die Regierung von Oberfranken wird in diesem Fall über die Versetzungsanträge stets vorab entscheiden.

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des Oberfränkischen Schulanzeigers die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.

Es werden nur Bewerberinnen und Bewerber in das Auswahlverfahren einbezogen, denen in der aktuellen dienstlichen Beurteilung eine Verwendungseignung entsprechend der ausgeschriebenen Funktionsstelle zuerkannt worden ist.

Auf die "Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke", Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, wird ausdrücklich verwiesen.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Bei Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber kann sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern. Die Regierung von Oberfranken fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die ausgeschriebene Funktionsstelle ist eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen. Bei Teilnahme am verpflichtenden Arbeitszeitkonto erhöht sich die Teilzeitfähigkeit während der Ansparphase um eine Wochenstunde.

Ausgeschriebene Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigelegt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich vorab schriftlich mit seiner Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende Erklärung ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen:

„Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBI. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist. Es wird erwartet, dass Bewerber/Bewerberinnen die Tätigkeit an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausüben.

Aktuelles

Ausbildungsmesse Selb

Eine Erfolgsgeschichte an der Dr.-Franz-Bogner-Mittelschule Selb

Die Ausbildungsmesse an der Dr.-Franz-Bogner-Mittelschule Selb wurde erstmals 2008 organisiert, um die Chancen der Schüler auf einen Ausbildungsplatz zu verbessern. Sie entstand in einer Zeit, in der Absolventen von Mittelschulen oft Schwierigkeiten hatten, eine berufliche Perspektive zu finden. Initiiert vom damaligen Rektor Günter Tauber und mit Unterstützung des Kollegiums sowie regionaler Unternehmen, wurde die erste Messe mit 32 teilnehmenden Firmen, Handwerksbetrieben und Institutionen ein großer Erfolg. Ursprünglich im zweijährigen Rhythmus geplant, wurde die Messe ab 2012 jährlich durchgeführt, da die Nachfrage von Betrieben und Schülern stetig wuchs.

Die Veranstaltung zeichnet sich durch ihre eigenständige Organisation durch die Schule aus, ohne kommerzielle Hintergründe und ohne Standgebühren für die Aussteller. Ziel ist es, vor allem den eigenen Schülern der 7. bis 10. Jahrgangsstufe berufliche Orientierung zu bieten, wobei die Messe auch für andere Schulen der Region geöffnet ist. Die Organisation wird von einem engagierten Team aus Lehrkräften neben dem regulären Schulbetrieb gestemmt. Seit einigen Jahren unterstützt die Stadt Selb sowie das Landratsamt Wunsiedel die Messe durch digitale Anmeldesysteme und Öffentlichkeitsarbeit.



Ein zentraler Aspekt der Messe ist die aktive Einbindung der Elternschaft. Eltern begleiten ihre Kinder bei den Gesprächen mit den Ausstellern und helfen bei der Verpflegung der Besucher, die vom Elternbeirat professionell organisiert wird. Neben der Messe hat die Schule über die Jahre enge Kooperationen mit regionalen Unternehmen



aufgebaut. Beispiele sind Bewerbungstrainings, Betriebserkundungen und praxis-orientierte Projektstage, etwa in Pflegeberufen oder technischen Berufen. Auch über die Berufsorientierung hinaus gibt es lehrplanbezogene Projekte, wie die Zusammenarbeit mit den Bayerischen Staatsforsten.



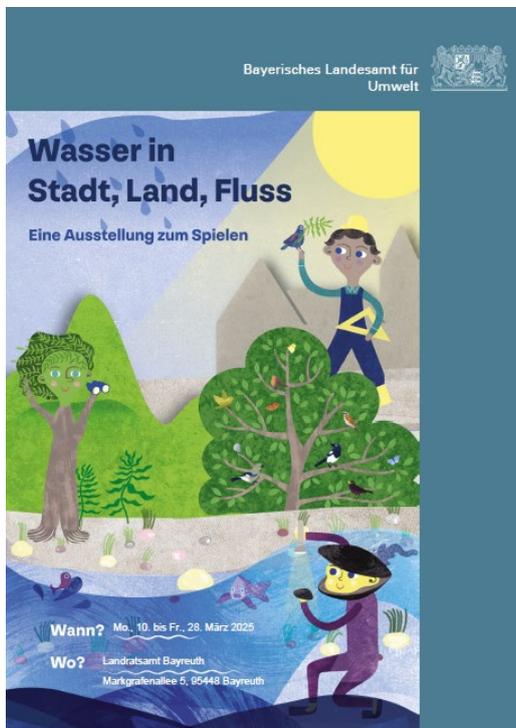
Die Messe hat sich als bedeutendes Ereignis etabliert und bietet nicht nur Orientierung, sondern auch direkte

Chancen: Praktika und Ausbildungsverträge werden oft vor Ort vereinbart. 2025 fand die 16. Auflage der Messe statt, mit einer Rekordbeteiligung von 90 Ausstellern. Das Engagement der Schule zahlt sich durch die positive Resonanz von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Betrieben aus. Schulen, die eine ähnliche Veranstaltung planen, können sich bei der Schulleitung der Mittelschule Selb beraten lassen.

Carsten Kunstmann (Rektor)
Dr.-Franz-Bogner-Mittelschule
verwaltung@mittelschule-selb.de

Hinweise

Wassermonat März in der Region Bayreuth Interaktive Ausstellung "Wasser in Stadt, Land, Fluss"



Die von **10. – 28. März 2025** im Landratsamt Bayreuth gezeigte interaktive Ausstellung richtet sich an 3. und 4. Klassen. Nähere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter

[Wanderausstellung "Wasser in Stadt, Land, Fluss" - LfU Bayern](#)

Das Gesamtprogramm zum Wassermonat ist einzusehen unter

[Wassermonat März in der Region Bayreuth](#)

Einladung – klasse.im.puls Großveranstaltungen

Bläserklassentage mit dem Heeresmusikkorps Veitshöchheim

Abschlusskonzert am Mittwoch, 19. März 2025 um 18:00 Uhr

in der Aula Campus Regensburger Straße der FAU Erlangen-Nürnberg, Regensburger Straße 160, 90478 Nürnberg

10. Bandklassenfestival rock.im.puls

Donnerstag, 3. April 2025, 11:50 – 17:05 Uhr

Z-Bau – Haus für Gegenwartskultur, Frankenstraße 200, 90461 Nürnberg

Anmeldung

Bitte teilen Sie uns bis 10. März 2025 ganz bequem über unser [Microsoft-Forms-Formular](#) mit, ob Sie unsere Veranstaltung(en) besuchen werden. Informationen zur Anfahrt und zu Ihren Plätzen erhalten Sie von uns wenige Tage vor den Veranstaltungen per E-Mail.

Sollte die Online-Rückmeldung nicht funktionieren oder Sie den Link nicht anklicken wollen, können Sie uns gerne auch telefonisch oder per E-Mail erreichen.

Projektbüro: 0911/5302-95134 oder projekt-klasseimpuls@fau.de

Impulse

Innovative Förderung im Fach Deutsch an der Maintalschule Mainleus - Erstellen von Podcasts

Einblick in die Welt des Radios – Die 6a zu Besuch bei Radio Plassenburg

Ein besonderes Highlight für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6a der Maintalschule Mainleus war der Besuch beim lokalen Radiosender Radio Plassenburg. Gemeinsam mit ihrer Förderlehrerin Tessa Streng und der Schulleiterin Anja Buchdrucker hatten sie die einmalige Gelegenheit, hinter die Kulissen eines professionellen Senders zu blicken und wertvolle Einblicke von Radiomoderatoren und Technikern zu erhalten.



Von Beginn an waren die Schülerinnen und Schüler fasziniert von der professionellen Ausstattung, den hochwertigen Mikrofonen und dem großen Mischpult, über das alle Sendungen gesteuert werden. Lisa Reichel und Markus Weber, die Radioprofis der Morgenshow, nahmen sich viel Zeit, um den jungen Podcast-Machern zu erklären, wie eine Sendung entsteht, worauf es beim Sprechen im Radio ankommt und welche Herausforderungen in der Live-Berichterstattung entstehen können.

Ein besonderer Höhepunkt war die Live-Schaltung, bei der die Schülerinnen und Schüler selbst vor dem Mikrofon standen und in einer Radiosendung über ihr Schulprojekt „MainCast“ berichteten. Mit großer Begeisterung erzählten sie von ihrer Arbeit, der Themenfindung und den technischen Abläufen. Die Moderatoren von Radio Plassenburg gaben ihnen wertvolle Tipps, die sie nun gezielt in ihrem eigenen Podcast-Projekt anwenden können.

Der Besuch im Radiostudio war für die Kinder nicht nur ein spannendes Erlebnis, sondern auch eine große Motivation. Sie merkten, dass ihre Arbeit ernst genommen wird und dass sie durch ihren Schulpodcast eine wichtige Stimme innerhalb der Schulgemeinschaft haben. Besonders beeindruckend war, dass die Kinder sich nicht als Lernende fühlten – sie arbeiteten ganz selbstverständlich an ihrem Projekt, ohne es als klassische „Förderung“ wahrzunehmen.

Der Schulpodcast „MainCast“ – Ein innovatives Projekt

Jeden Donnerstag in der 7. und 8. Stunde treffen sich die Schülerinnen und Schüler der Fördergruppe 6a zur Produktion ihrer eigenen Podcast-Reihe „MainCast“. Das Projekt, initiiert und geleitet von Tessa Streng, hat sich schnell zu einem beliebten Bestandteil des Schulalltags entwickelt und bietet eine hervorragende Möglichkeit, die Sprach- und Hörkompetenz der Jugendlichen spielerisch zu fördern.

Der Ablauf des Podcasts ist klar strukturiert. Zunächst findet eine Redaktionssitzung statt, bei der die Schülerinnen und Schüler in demokratischer Abstimmung über die Themen der kommenden Folge entscheiden. Dabei lernen sie, ihre Interessen mit aktuellen schulischen oder gesellschaftlichen Themen zu verknüpfen und üben sich darüber hinaus im Diskutieren und Argumentieren.

Anschließend folgt die Arbeitsphase, in der die Schülerinnen und Schüler mit iPads nach relevanten Informationen recherchieren und ihre Skripte erstellen. Besonders spannend wird es, wenn sie Experten als Interviewgäste einladen, um ihr Wissen zu vertiefen. Hierbei müssen sie sich gut vorbereiten, zielgerichtete Fragen formulieren und aktiv zuhören – alles wichtige Kompetenzen, die nicht nur im schulischen, sondern auch im späteren Berufsleben eine große Rolle spielen.

Ein Projekt, das Förderung lebendig macht

Das Besondere an diesem Projekt ist, dass die Lernenden zu keinem Zeitpunkt das Gefühl haben, sich in einer klassischen Förderung zu befinden. Sie arbeiten hochmotiviert, eigenständig und zielgerichtet, weil sie sich als echte Journalisten und Radiomacher sehen.

Die Schülerinnen und Schüler denken nicht an das Üben von Sprache oder das gezielte Trainieren von Sprechfähigkeiten, sondern setzen sich völlig selbstverständlich mit den Kernkompetenzen des Lernbereichs „Sprechen und Zuhören“ auseinander. Sie lernen, ihre Stimme gezielt einzusetzen, sich klar auszudrücken, sicher vor einem Mikrofon zu sprechen und Informationen sinnvoll zu strukturieren – all das geschieht ganz automatisch während der Arbeit am Podcast.

Tessa Streng hat mit „MainCast“ ein Projekt geschaffen, das nicht nur den Lernprozess "unsichtbar" macht, sondern auch für eine nachhaltige Förderung sorgt. Durch das regelmäßige Arbeiten an der eigenen Ausdrucksweise, das Formulieren präziser Fragen und die kritische Auseinandersetzung mit Themen erweitern die Schülerinnen und Schüler ganz nebenbei ihre sprachlichen und sozialen Fähigkeiten.

Spielgeld als Motivation – Wirtschaftliches Denken spielerisch erlernen

Ein ganz besonderer Aspekt von „MainCast“ ist das Belohnungssystem, das das Projekt noch lebensechter und motivierender macht. Nach jeder Podcast-Sitzung erhalten die Jugendlichen Spielgeld, das ihrer geleisteten Arbeit entspricht.

Am Ende jedes Monats wird eine Abrechnung durchgeführt, bei der jeder Teilnehmende sein verdientes Geld zählen kann. Dies sorgt für einen spielerischen Umgang mit wirtschaftlichen Aspekten und schafft auch ein bewusstes Nachdenken darüber, wie viel Engagement und Mitarbeit in den Podcast eingeflossen sind. Die Schülerinnen und Schüler sind mit Begeisterung dabei, weil sie sehen, dass sich ihre Arbeit lohnt – nicht nur in Form des Spielgelds, sondern auch durch die Anerkennung innerhalb der Schulgemeinschaft.



Ein zukunftsweisendes Projekt

Das Podcast-Projekt „MainCast“ ist längst mehr als nur eine Schulinitiative – es zeigt, wie moderne Sprachförderung auf eine spannende, praxisnahe und nachhaltige Weise gelingen kann.

Dank Tessa Strengs innovativem Konzept gelingt es, die Schülerinnen und Schüler für die Themen Sprechen, Zuhören, Argumentieren und Recherchieren zu begeistern. Sie arbeiten mit hoher Motivation, sind verantwortungsbewusst und haben viel Freude daran, ihr Wissen und ihre Ideen zu präsentieren.

Durch den Besuch bei Radio Plassenburg konnten sie Inspiration für ihre eigenen Folgen sammeln und auch hautnah erleben, dass ihre Arbeit wertgeschätzt wird und Gehör findet.

Mit diesem Projekt lernen die Schülerinnen und Schüler nicht nur für die Schule, sondern auch fürs Leben – und wer weiß, vielleicht wird aus einem der jungen Podcast-Reporterinnen oder -Reporter eines Tages ein echter Radiomoderator!

Tessa Streng, Förderlehreranwärterin

Maintal Grund- und Mittelschule Mainleus

Schulstraße 1

95336 Mainleus

Zusatz der Regierung von Oberfranken:

Über Ideen und Anregungen für den Bereich "Hinweise" sowie Darstellungen von Konzepten, besonderen Aktivitäten, Projekten, interessanten Methoden, wissenschaftlichen Erkenntnissen u. v. m. für den Beitrag "Impulse" freuen wir uns.

Wenden Sie sich bitte an:

Kathrin Sigg
Regierungsschuldirektorin

Regierung von Oberfranken
Sachgebiet 40.1
Ludwigstr. 20
95444 Bayreuth
Tel. : 0921/604-1369
Fax. : 0921/604-41258
kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de
www.regierung.oberfranken.bayern.de

Sonstiges

Internetplattform der Regierung von Oberfranken

Unter folgender Adresse finden sich die Internetseiten der Regierung von Oberfranken: www.regierung.oberfranken.bayern.de mit aktuellen Informationen und Links sowie einer Mediathek. Hier wird auch der **Oberfränkische Schulanzeiger** eingestellt.

Über das Stichwort "**Schulen**" gelangt man zu zahlreichen Ansprechpartnern und weiterführenden Links.

Der Hinweis "**Schulen in Oberfranken**" führt zu den speziellen Seiten für den schulischen Bereich.

Im Portal "**Netzwerk 'Gute Schule Oberfranken'**" erhalten Sie aktuelle Terminhinweise, Informationen sowie Ansprechpartner, Multiplikatoren und Experten.

Zu dieser Adresse gelangt man auch direkt über
https://schule-oberfranken.de/index.php?article_id=377

Regionale Lehrerfortbildung

Regionale Lehrerfortbildung

Die Übersicht der aktuellen Regionalen Lehrerfortbildung finden Sie unter:
<https://fibs.alp.dillingen.de/> in FiBS

Hier der Weg:

- => Erweiterte Lehrgangssuche
- => Alle Filter einblenden
- => Anbieter
- => REGIERUNGEN
- => Regierung von Oberfranken
- => Veranstaltungen anzeigen bzw. über "Suchtext" Veranstaltung suchen

Wettbewerbe

Hinweise auf aktuelle Wettbewerbe finden sich unter
<https://www.km.bayern.de/lehrer/unterricht-und-schulleben/wettbewerbe.html>

Herausgeber: Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth,
Internet: <http://www.regierung.oberfranken.bayern.de>, Redaktion: Bereich 4 Schulen, Tel. 0921/604-1369,
Fax: 0921/604-41258, E-Mail: kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de
Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung von Oberfranken (s. o.) veröffentlicht.

DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHRLEISTUNG UND KEINE HAFTUNG FÜR DIE IN DEN NICHTAMTLICHEN TEILEN ABGEDRUCKTEN BEITRÄGE.

Suchverzeichnis 2025

Neujahrsgrußwort 2025	1/S. 3
Stellenausschreibungen	
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen	2/S. 4
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	2/S. 9
Ausschreibung einer Abordnungsstelle an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg	1/S. 6
Ausschreibung einer Stelle als "Bereichslehrkraft"	2/S. 7
Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. V, in Bayreuth	2/S. 10
Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. III, in Ansbach, Fachlehrkraft musisch-technischer Bereich	2/S. 11
Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. III, in Ansbach, Fachlehrkraft IT/KT und Systembetreuung	2/S. 13
Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. II, in München	2/S. 14
Allgemeine Bekanntmachungen	
Zweite Staatsprüfungen 2025 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II)	1/S. 9
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2025 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II	1/S.11
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2025	1/S. 13
Versetzung von Lehrkräften (Grund- und Mittelschule, Förderschule) in einen anderen Regierungsbezirk, anderen Schulamtsbezirk und an eine andere Schule innerhalb des Schulamtsbezirks bzw. innerhalb Oberfrankens im Förderschuldienst zum Schuljahr 2025/26	1/S. 15
Einstellung von Freien Bewerbern in den bayerischen Grund- und Mittelschuldienst zum Schuljahr 2025/26	2/S. 18
Nichtamtlicher Teil	
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weitere/r Stellvertreter/ Stellvertreterin in der Schulleitung an der Giechburgschule, Priv. SFZ, Scheßlitz	1/S. 20

Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Don Bosco-Schule Stappenbach Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum	1/S. 23
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Hainbrunnenschule Forchheim Privates Förderzentrum geistige Entwicklung	2/S. 20
Ausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende/r Schulleiter/ Schulleiterin an der Heinrich-Schaumberger-Schule Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Coburg	2/S. 23
Aktuelles	
Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2024 in Lichtenfels	1/S. 27
Oberfränkische Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen zu Gast beim Neujahrsempfang des Bayerischen Ministerpräsidenten	2/S. 27
SÜC und CEB gehen Bildungspartnerschaft mit Rückert-Mittelschule ein	2/S. 28
Start des Schulversuchs „QmBO – Qualitätsmanagement Berufliche Orientierung an weiterführenden Schulen“	2/S. 29
Hinweise	
Lehrgänge für katholische Religionslehrkräfte an Grund- und Mittelschulen am Institut für Lehrerfortbildung Gars	1/S. 29
Start des Schulversuchs „QmBO – Qualitätsmanagement Berufliche Orientierung an weiterführenden Schulen“	2/S. 30
Impulse	
Kin-Ball - die Ferdinand-Dietz Grund- und Mittelschule Memmelsdorf erprobt eine Trendsportart	2/S. 31
Suchverzeichnis 2024	1/S. 32